



Pastorales Personal

Fortbildung für das pastorale Personal im Erzbistum Paderborn 2020/2021



ERZBISTUM
PADERBORN

Berufung | Aufbruch | Zukunft

Fortbildung für das pastorale Personal
im Erzbistum Paderborn 2020/2021

Inhalt

Vorwort	8
Ansprechpersonen	10
1 Beratung auf dem Berufsweg	12
1.1 Supervision, Kirchliche Organisationsberatung, Coaching	12
1.1.1 Supervision	12
1.1.2 Kirchliche Organisationsberatung (Gemeindeberatung)	13
1.1.3 Coaching – Unterstützung in der Führungsaufgabe	13
1.2 Kollegiale Beratung	15
1.3 Mediation	15
1.4 Fort- und Weiterbildung nach Maß	16
1.4.1 Fort- und Weiterbildung nach Maß für Einzelpersonen	16
1.4.2 Fortbildung nach Maß für Pastoralteams	17
2 Fort- und Weiterbildungen	18
2.1 Theologie und pastorale Arbeit	18
2.2 Handwerkszeug für die Praxis	34
2.3 Zusammenarbeit und Kommunikation	51
2.4 Persönliche Kompetenzen, Gesundheit und Selbstsorge	55
2.5 Führen & Leiten	63
2.6 Prävention sexualisierter Gewalt	67

Fortbildung für das pastorale Personal
im Erzbistum Paderborn 2020/2021

Herausgeber:
Erzbischöfliches Generalvikariat Paderborn
Bereich pastorales Personal | Abteilung Personalentwicklung

Titelbild: Taha Mazandarani via Unsplash.com
© 2020 Portraitfotos, Gestaltung und Druck: typographen.de

3	Diözesan- und Begegnungstage	70
3.1	Alle pastoralen Berufe	70
3.1.1	Tag des pastoralen Personals 2021	70
3.1.2	Studienhalbtage für Mitarbeitende im Weiterstudium	70
3.2	Priester im aktiven Dienst	71
3.2.1	Außerordentlicher Priesterkonvent	71
3.2.2	Priestertag am Karmontag	71
3.2.3	Studien- und Begegnungstage für Priester aus Indien	71
3.2.4	Angebot für Priester ab 65 Jahren	72
3.3	Priester im Ruhestand	74
3.3.1	Einkehrtage für Ruhestandsgeistliche	74
3.3.2	Priestertag am Karmontag	74
3.3.3	Tage der Begegnung für Priester im Ruhestand	75
3.3.4	Priesterkonvent 70+	75
3.3.5	Neue Ruhestandsgeistliche 2019 und 2020	75
3.3.6	Feier der Weihejubiläen	76
3.4	Ständige Diakone	77
3.4.1	Diözesantag der Ständigen Diakone	77
3.4.2	Feier 50 Jahre Diakonat	78
3.5	Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten	79
3.5.1	Diözesantag der Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten	79
3.5.2	Angebot für Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten ab 55 Jahren	79
4	Exerzitien	81
4.1	Priester	81
4.2	Diakone	82

5	Berufseinführung	84
5.1	Berufseinführung Priester	84
5.1.1	Weihejahrgang 2020	84
5.1.2	Fortbildungsmodule zur Erlangung der Zweiten Dienstprüfung	86
5.1.3	Zweite Dienstprüfung	87
5.2	Berufseinführung Diakone	88
5.3	Berufseinführung Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten	89
5.3.1	Gemeindeassistentinnen und Gemeindeassistenten im 1. Jahr	89
5.3.2	Gemeindeassistentinnen und Gemeindeassistenten im 2. Jahr	90
5.3.3	Gemeindeassistentinnen und Gemeindeassistenten im 3. Jahr	92
6	Organisatorisches	95
7	Chronologischer Jahresplan	97

PADERBORN, IM AUGUST 2020

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN IM PASTORALEN DIENST,

es gibt Situationen, die man nicht ändern, sondern nur aushalten kann. Bestenfalls kann man ihre Schärfe durch kreative oder konstruktive Herangehensweise ein wenig abmildern. Viele Wochen des Frühjahrs 2020 hatten diesen Charakter. Mit Veranstaltungen aller Art ordentlich verplante Zeiträume präsentierten sich auf einmal wie leer gefegt. Sorgsame Planungen wurden vollständig durchkreuzt. Die Covid19-Pandemie brachte als unmittelbar erstes Ergebnis ein Quantum „zurückgeschenkter“ Zeit. Wer hat sich nicht verwundert die Augen gerieben beim Blick in den eigenen Kalender? Als gläubige Menschen konnten wir neu lernen: Ich darf teilnehmen an der Sabbatruhe Gottes, darf mich regenerieren und neue Kraft schöpfen.

Doch schon auf den zweiten Blick war vielen gar nicht mehr nach entspannter Ruhe zumute, der Rückzug ins Private unheimlich. Die ungewisse Zukunft drängte und dazu die Erkenntnis: Vieles von dem, was jetzt ausfiel, würde zu späterer Zeit – vermutlich doppelt anstrengend – nachgeholt werden müssen, wenn ohnehin das Tempo wieder anzieht. „Aufgehoben“ könnte nur „aufgeschoben“ sein... Das Ende trägt bekanntlich die Last. Und vor allem: Wie kann die nicht absehbare Zeit bis dahin sinnvoll genutzt werden, so dass ich meinem Auftrag und meiner Verantwortung gerecht werde, in Verbindung bleibe mit den Menschen?


Die allermeisten Menschen mussten ihren Arbeitsalltag neu organisieren (und manche obendrein ihren Familienalltag) und konnten dabei feststellen, wie hilfreich die Welt der Bits und Bytes in solchen Situationen sein kann. Digitale Vernetzung, virtuelle Angebote können ein Segen sein. Kurzum: Den schon lang beschworenen und vielfach herbeigeredeten Digitalisierungsschub hat es landauf landab gegeben. Die Angebotspalette virtueller Kommunikation wurde genutzt; auch im Kontext von Fortbildung und Personalentwicklung:

Einige erste Online-Schulungen sind angelaufen. Der Fokus liegt aber auf der Bereitstellung einer gemeinsamen digitalen Lernplattform (Arbeitstitel: „Wir. Lernen“) zu Jahresbeginn 2021. Sie wird ab Herbst 2020 pilotiert und Ihnen dann schrittweise zur Verfügung gestellt. Über diese Plattform sollen Mitarbeitende eine Palette von E-Learnings und Micro-Learnings abrufen können. Das wird zur Verstetigung der Digitalisierung und zum weiteren persönlichen Kompetenzaufbau beitragen. Auch gemeinsam nutzbare Werkzeuge des digitalen Zusammenarbeitens und Lernens werden implementiert.

Im vorliegenden Fortbildungsprogramm 2021 finden Sie einige ausgewählte digitale Angebote, die wir Ihnen zur Verfügung stellen; daneben bewährte Präsenzschulungen, die in den letzten Jahren durch positive Rückmeldungen Ihrerseits und spürbaren Nutzen für Ihre pastorale Arbeit aufgefallen sind. Regelmäßige Newsletter werden die Palette noch ergänzen.

Wir hoffen, dass Sie viele gute Anregungen zum persönlichen oder gemeinschaftlichen Lernen erhalten werden und wünschen Ihnen, dass spürbar Segen auf Ihrem Tun liegt.

Es grüßt Sie herzlich für das Team Fortbildung



Rainer Hohmann

Ihre Ansprechpersonen

aus dem Team Fortbildung in der Abteilung Personalentwicklung für das pastorale Personal

Hausanschrift: Leostraße 19, 33098 Paderborn | www.fortbildung-pastoral.de

EINE DRINGENDE BITTE

Auf unseren Briefen an Sie ist aus Gründen des Corporate Designs nur die Zentralanschrift des Generalvikariates (Domplatz 3, 33098 Paderborn) als Absender angegeben. Briefe, die Sie postalisch an uns auf den Weg bringen, adressieren Sie aber bitte ungeachtet dessen an unsere oben abgedruckte Hausanschrift im Priesterseminar! Setzen Sie dabei den Namen der gewünschten Ansprechperson über die Angabe des zuständigen Bereichs / der zuständigen Abteilung. Nur so ist gewährleistet, dass uns Ihre Post auf direktem und schnellstem Weg erreicht!



Domvikar Dr. Rainer Hohmann

Leitung

☎ 05251 125 1797
✉ rainer.hohmann@erzbistum-paderborn.de



Karola Mikelsons

☎ 05251 125 1697
✉ karola.mikelsons@erzbistum-paderborn.de



Stefan Nagels

☎ 05251 125 1796
✉ stefan.nagels@erzbistum-paderborn.de



Henriette Weber

☎ 05251 125 1755
✉ henriette.weber@erzbistum-paderborn.de



Claudia Heerde

Sekretariat

☎ 05251 125 1794
☎ 05251 125 1799
✉ fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de



Monika Lipsewers

Sekretariat

☎ 05251 125 1798
☎ 05251 125 1799
✉ fortbildung-pastoral@erzbistum-paderborn.de

1 Beratung auf dem Berufsweg

1.1 Supervision, kirchliche Organisationsberatung (Gemeindeberatung), Coaching

Sie möchten Ihre berufliche Tätigkeit in professioneller Begleitung reflektieren? Sie möchten sich auf eine neue Aufgabe vorbereiten oder Ihre Führungspraxis weiterentwickeln? Sie möchten in Ihrem Pastoralteam Ihre Kommunikation und Zusammenarbeit optimieren?

Wir unterstützen diese und ähnliche Anliegen durch verschiedene Angebote:

1.1.1 Supervision

Supervision versteht sich als professionell unterstützter Reflexionsprozess der beruflichen Tätigkeit.

Einzelsupervision ermöglicht die Reflexion der eigenen Person im Blick auf die berufliche Rolle und die konkrete Arbeit. Sie hilft, unterschiedliche Situationen zu verstehen und neue Handlungsoptionen zu entwickeln.

Teamsupervision berät und begleitet Prozesse der Teamentwicklung. Sie trägt dazu bei, die Zusammenarbeit zu fördern, die Kooperation zu stärken, Krisensituationen zu bewältigen, Rollenunklarheiten zu beheben, Auseinandersetzungen mit der Leitung zu bearbeiten und gemeinsam Ziele und pastorale Konzepte zu entwickeln.

Gruppensupervision ist ein Angebot für Personen, die untereinander in keinem direkten Arbeitszusammenhang stehen müssen. Sie wählen diese Form, wenn Sie an Ihren Themen und denen der anderen Gruppenmitglieder gemeinsam arbeiten möchten, um voneinander zu profitieren.

1.1.2 Kirchliche Organisationsberatung (Gemeindeberatung)

Kirchliche Organisationsberatung ist ein Unterstützungsangebot für Pastoralteams, Gremien, Gruppierungen und Einrichtungen im kirchlichen Kontext. Kirchliche Organisationsberatung ist sinnvoll beim Aufbau der pastoralen Räume, in der Konzeptentwicklung, bei der Teamentwicklung, bei der Bewältigung von Herausforderungen und Veränderungen, bei der Verbesserung von Kommunikation und Kooperation, bei der Planung und Durchführung von neuen Projekten sowie bei Konflikt- und Krisenbewältigung. Kirchliche Organisationsberatung arbeitet mit Methoden der Organisationsberatung und bringt die spirituelle und theologische Dimension der Organisation mit ein. Die Beratung findet vor Ort statt und bezieht hauptamtlich und ehrenamtlich Mitarbeitende ein. Die Beratung ist prozessorientiert, arbeitet mit vorhandenen Ressourcen und verfolgt vereinbarte Ziele.

1.1.3 Coaching – Unterstützung in der Führungsaufgabe

Sie möchten Ihre Führungspraxis reflektieren und weiterentwickeln? Coaching ist ein spezifisches Beratungsformat für pastorale Mitarbeitende mit einem besonderen Fokus auf den Themen Führen und Leiten. Es werden konkrete Frage- und Problemstellungen in den Blick genommen. Mit Hilfe bestimmter Sichtweisen, Strukturen und Methoden können Sie Aufgaben anders strukturieren, Strategien entfalten und Ziele erreichen.

WER FÜHRT DIE ANGEBOTE DURCH?

Für alle drei Angebote (Supervision, kirchliche Organisationsberatung, Coaching) stehen Ihnen vom Erzbistum beauftragte qualifizierte Personen zur Verfügung, die über eine entsprechende Ausbildung verfügen, eine gute Feldkompetenz besitzen und durch Fortbildung und Kontrollsupervision ständig an der Qualität ihrer Angebote arbeiten.

Manchmal kann es sinnvoll sein, eine Supervision oder ein Coaching mit einem externen Beratenden durchzuführen. In einem solchen Fall helfen wir Ihnen gerne bei der Vermittlung. Die Übernahme der Kosten erfordert eine Genehmigung durch den Dienstgeber vertreten durch die Leitung des Bereichs pastorales Personal.

WIE KOMMEN SIE ZU EINER SUPERVISION/ EINEM COACHING/ EINER KIRCHLICHEN ORGANISATIONSBERATUNG (GEMEINDEBERATUNG)? WIE IST DIE SCHRITTFOLGE?

- 1 Für die Klärung Ihres Beratungsbedarfes und die Vermittlung der Supervision wenden Sie sich bitte an:
Gunther Landschütz
Beratungsdienste
05251 125 1208
gunther.landschuetz@erzbistum-paderborn.de
- 2 In einem Erstgespräch lernen Sie die beratende Person kennen und entscheiden, ob Sie sich eine Zusammenarbeit in Bezug auf Ihre Themen und Inhalte vorstellen können.
- 3 In einem Kontraktgespräch zwischen Ihnen, Ihrer beratenden Person sowie einer Ansprechperson des Dienstgebers werden Dauer, Form, Arbeitsweise, Ziele, Themen und Inhalte der Beratung verbindlich festgelegt und verschriftlicht (Dreieckskontrakt).
- 4 Der Beratungsprozess wird – wie im Kontrakt beschrieben und vereinbart – durchgeführt.
- 5 In einem Auswertungsgespräch überprüfen und reflektieren Sie die erzielten Ergebnisse mit Ihrer beratenden Person und der Ansprechperson des Dienstgebers.

BERATUNG/ SOFORTHILFE IN BELASTUNGSSITUATIONEN

Im beruflichen Alltag kann es immer wieder Situationen geben, in denen Sie unmittelbar und schnell eine Unterstützung durch Beratung gut gebrauchen können. Auch hier stehen Ihnen die Beratungsdienste als Unterstützungssystem gerne zur Verfügung. Bis zu drei Beratungsgespräche können kurzfristig von Ihnen genutzt werden, um akute Herausforderungen in eine (erste) Klärung zu bringen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, dass die Kurzberatung in einen Supervisionsprozess oder ein anderes Beratungsformat überführt wird.

Kontakt:

Thomas Mehr
Beratungsdienste
05251 125 1211 bzw. 0151 57653371
thomas.mehr@erzbistum-paderborn.de

1.2 Kollegiale Beratung

Nicht immer braucht es für berufliche Fragen und zur Reflexion der eigenen Tätigkeit eine professionelle Begleitung. Viel Wissen und ein reicher Erfahrungsschatz haben Sie und Ihre Kolleginnen und Kollegen sich im Laufe Ihrer beruflichen Laufbahn längst angeeignet, sie liegen also unmittelbar „im System“ selbst vor. Die kollegiale Beratung macht sich dies zunutze. Sie reflektiert den beruflichen Alltag mittels strukturierter Arbeitsschritte in einer überschaubaren Gruppe von Kolleginnen und Kollegen (3 – 8 Personen) und einem festen zeitlichen Rahmen (2 – 3 Stunden pro Treffen).

WIE KOMMEN SIE ZU EINER KOLLEGIALEN BERATUNG?

- 1 Suchen Sie sich eine Gruppe für die kollegiale Beratung über ihr berufliches Netzwerk, d.h. es muss nicht ihr Pastoralteam sein.
- 2 Beantragen Sie die kollegiale Beratung mindestens 6 Wochen vor Beginn mit einer Ansprechperson der Abteilung Personalentwicklung pastorales Personal.
- 3 Bei der ersten Antragstellung erhalten Sie eine Einführung in Modelle kollegialer Beratung durch eine Fachperson der Beratungsdienste.
- 4 Die kollegiale Beratung hat einen Gesamtumfang von 10 bis 15 Treffen und findet etwa alle 4 – 6 Wochen statt.
- 5 Am Ende des Prozesses findet ein Auswertungsgespräch mit der Ansprechperson aus der Abteilung Personalentwicklung pastorales Personal statt.

1.3 Mediation

Mediation ist ein strukturiertes Verfahren, um Konflikte zwischen zwei Parteien so zu lösen, dass keine Seite als Verlierer aus dem Konflikt hervorgeht. Eine Mediatorin bzw. ein Mediator hilft den Parteien, die gegenseitigen Anliegen im Konflikt zu verstehen, verschiedene Lösungsoptionen zu erarbeiten und, wenn möglich, zu vereinbaren. Dabei nimmt die Mediatorin bzw. der Mediator die Rolle eines neutral Vermittelnden ein, der die Parteien dabei unterstützt, die jeweiligen Belange in die Beratung einzubringen ohne selber die Lösung von außen vor-

zugeben. Mediation setzt die Bereitschaft zur gegenseitigen Verständigung trotz schwieriger Ausgangslage voraus.

Der Bereich der Mediation soll im Erzbistum Paderborn stärker etabliert werden. Dabei können sowohl interne wie auch externe Mediatorinnen und Mediatoren eingesetzt werden.

Anfragen für eine Mediation an:

Gunther Landschütz
Beratungsdienste
05251 125 1208
gunther.landschuetz@erzbistum-paderborn.de

1.4 Fort- und Weiterbildung nach Maß

1.4.1 Fort- und Weiterbildung nach Maß für Einzelpersonen

Wenn bei Ihnen ein Stellenwechsel oder eine neue Aufgabe ansteht, können Entwicklungs- und Bildungsmaßnahmen helfen, erforderliche Kenntnisse oder Fähigkeiten zu erwerben. In einem Gespräch zwischen Ihnen und Ihrer direkten Führungskraft (z.B. im Rahmen des jährlichen Mitarbeitenden-Gespräches) können Ihr persönlicher Bildungsbedarf aus den Anforderungen der Stelle bzw. Aufgabe abgeleitet und Maßnahmen konkretisiert werden. Als Ansprechpersonen in der Abteilung Personalentwicklung für das pastorale Personal bieten wir Ihnen Beratungsgespräche an, um diesen Prozess unterstützend zu begleiten, und zwar angefangen von der Frage nach Anforderungen und Bedarfen über die konkrete Maßnahmenplanungen bis hin zur Gestaltung des späteren Lerntransfers.

WIE KOMME ICH ZU EINER FORT- ODER WEITERBILDUNG NACH MASS?

- 1 Gespräch mit dem direkten Dienstvorgesetzten
- 2 Beratungsgespräch mit einer Ansprechperson aus dem Team Fortbildung pastorales Personal
- 3 Fortbildungsantrag mit Stellungnahme des direkten Dienstvorgesetzten
- 4 Genehmigungsschreiben zur geplanten Maßnahme mit Information zur Kostenübernahme

1.4.2 Fortbildung nach Maß für Pastoralteams

Das Zukunftsbild betont an vielen Stellen die Bedeutung der Pastoralteams. In großen pastoralen Räumen, vor dem Hintergrund zahlreicher Erwartungen von Gläubigen und mit dem Anspruch, Kirche in der gegenwärtigen Gesellschaft zu sein, wird es immer wichtiger, dass Sie in einem Team und nicht als Einzelkämpfer unterwegs sind. Für eine gelingende Zusammenarbeit, die immer wieder von neuen Ideen und Aufbrüchen geprägt ist, braucht es auch Zeiten zum Innehalten, Zeiten, in denen Sie Impulse erhalten und neue Ideen entwickeln können. Hierfür kann eine gemeinsame Fortbildung als Pastoralteam hilfreich sein. Wir unterstützen Sie gerne dabei, eine für Ihr Pastoralteam passende Teamfortbildung zu organisieren. Dazu gehören – wenn Sie nicht bereits selbst eine konkrete Fortbildungsidee haben – eine kurze Analyse des Fortbildungsbedarfes sowie die Maßnahmenplanung. Auch dazu wenden Sie sich bitte an eine Ansprechperson des Teams Fortbildung.

2 Fort- und Weiterbildungen

2.1 Theologie und pastorale Arbeit

DIE ÖKOLOGISCHE SPIRITUALITÄT IN LAUDATO SI'

Nach Maß: Wozu braucht uns diese Erde?

Mit der Enzyklika LAUDATO SI' liegt der Kirche seit 2015 eine Schöpfungstheologie vor, mit der Pfarreien, Ordensgemeinschaften und alle Menschen guten Willens in profunder und prophetischer Weise auf die ökologische und soziale Krise der Gegenwart antworten und vor allem Mut machen können.

Im Rahmen einer von Franziskus angeregten „Ökologischen Erziehung und Spiritualität“ (LS 6) folgt das Programm einer Anthropologie, die den Menschen als Mitgeschöpf und nicht als „Vom-Himmel-Gefallenen“ sieht, der im Rahmen einer angemessenen Ethik allen Tieren und Pflanzen auf Augenhöhe begegnen und sich nicht länger als Herrin oder Herr aufspielt und der sich schließlich (in der Treue zu einer mystischen und politischen Theologie) der göttlichen Wirklichkeit inmitten der natürlichen Mitwelt aufschließen will.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	z. B. Dr. Rainer Hagencord , Leiter des Instituts für Theologische Zoologie, Münster
Veranstaltungsort:	nach Absprache
Termin:	nach Absprache, 9.30 – 17.00 Uhr
Ansprechperson:	Stefan Nagels
Teilnehmende (max.):	20 Personen
Credit-Points:	0,5 CP

WIE HEUTE (NICHT) VON GOTT SPRECHEN?

Grundfragen der Theologie

Angesichts einer Pluralität von Sinnangeboten sind Christinnen und Christen herausgefordert, die im Glauben geschenkten Inhalte nicht nur mit dem Herzen zu verstehen, sondern auch sich selbst und anderen gegenüber ihre Glaubwürdigkeit mittels des universalen Mediums der Vernunft auszuweisen. Diese Glaubensherausforderung kann Selbstverständliches in Frage stellen und zum Um- und Weiterdenken anregen.

Die Seminarreihe gewährt hierzu Einblicke in verschiedene Ansätze gegenwärtiger theologischer und (religions-)philosophischer Debatten. Sie lädt ein zu entdecken, wie herausragende Denkerinnen und Denker in ihrer Zeit die Fragen nach Menschsein, Welt und Gott jeweils neu und anders gestellt und beantwortet haben. Angeleitet durch Impulsreferate und Textlektüre sollen Grundfragen der Theologie miteinander reflektiert, diskutiert und mit den eigenen Glaubensfragen ins Gespräch gebracht werden. Die Teilnahme an einzelnen, jeweils für sich stehenden Themenwochenenden ist möglich.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Dr. Fana Schiefen , wiss. Assistentin am Seminar für philosophische Grundfragen der Theologie, Universität Münster
Veranstaltungsort:	Katholische Akademie Schwerte
Termine:	<p>Einführung in die theologische Gotteslehre Freitag, 25. Sept. 2020, 17.00 Uhr – Samstag, 26. Sept. 2020, 17.00 Uhr</p> <p>Einführung in die negative Theologie Freitag, 27. Nov. 2020, 17.00 Uhr – Samstag, 28. Nov. 2020, 17.00 Uhr</p> <p>Christliche Alternativen zum Monotheismus Freitag, 26. März 2021, 17.00 Uhr – Samstag, 27. März 2021, 17.00 Uhr</p> <p>Einführung in postkoloniale Theologien Freitag, 21. Mai 2021, 17.00 Uhr – Samstag, 22. Mai 2021, 17.00 Uhr</p>

Einführung in gendersensible Theologien

Freitag, 24. Sept. 2021, 17.00 Uhr –

Samstag, 25. Sept. 2021, 17.00 Uhr

Wie (nicht) von Gott sprechen in postmoderner und postsäkularer Zeit

Freitag, 5. Nov. 2021, 17.00 Uhr –

Samstag, 6. Nov. 2021, 17.00 Uhr

Ansprechperson: Dr. Rainer Hohmann
 Teilnehmende (max.): 25 Personen
 Anmeldefrist: sechs Wochen vor Beginn
 Credit-Points: 0,7 CP pro Veranstaltung

ÖFFENTLICHE VORLESUNGSREIHE DER THEOLOGISCHEN FAKULTÄT PADERBORN IM WINTERSEMESTER 2020/ 21**Online-Montagsakademie – Wege der Kirche in die Zukunft der Menschen**

Im Jahr 2021 jährt sich zum 50. Mal der Beginn der „Würzburger Synode“. Sie sollte bekanntlich der Umsetzung des zweiten Vatikanischen Konzils in den deutschen Ortskirchen dienen. Zum andern läuft seit Dezember 2019 der sogenannte „Synodale Weg“. Mit ihm wollen die Deutsche Bischofskonferenz und das Zentralkomitee der deutschen Katholiken auf die Vertrauenskrise der Kirche reagieren, die aufgrund der vielen Fälle sexuellen Missbrauchs Platz gegriffen hat.

Das Thema „Wege der Kirche in die Zukunft der Menschen“ nimmt Bezug auf das Motiv der Synode, den „gemeinsamen Weg“: Angehörige der Kirche begeben sich auf den Weg des Nachdenkens und fragen, welche Wege die Kirche heute zu beschreiten hat, um ihrer Bestimmung gerecht zu werden.

Gerade angesichts der Herausforderungen, die das Jahr 2020 mit sich brachte, kann ein solches Suchen nach zukünftigen Wegen nicht mehr einfach nach der „Zukunft der Kirche“ fragen. Es geht nicht um eine Bestandssicherung der Kirche. Es geht darum, was auf die Menschen zukommt und was die Kirche dazu beitragen kann, dass die Menschen ihre Zukunft auf erfüllende und verantwortungsvolle Weise bewältigen. Das ist die gemeinsame Fragestellung der Vorlesungen.

Aufgrund der Kontaktbeschränkungen findet die Montagsakademie ausschließlich im Online-Format statt.

Termine: jeweils montags, 12. Okt. 2020 – 1. Febr. 2021, 18.00–19.00 Uhr im Livestream auf der Homepage der Fakultät (www.thf-paderborn.de/veranstaltung/montagsakademie/) oder anschließend im Youtube-Kanal: Theologische Fakultät Paderborn

Ansprechperson: Prof. Dr. Herbert Haslinger

JOSQUIN DESPREZ – MUSIKER UND PRIESTER DER RENAISSANCE

Einkehrtag zum Advent

Josquin Desprez, dessen Todestag sich 2021 zum 500. Mal jährt, zählt zu den großen Komponistenpersönlichkeiten des Abendlandes. Seine Vertonungen des „Ordinarium missae“ – im 15./ 16. Jahrhundert die wichtigste Gattung – sowie die Psalmotetten können auch heute noch eine Inspiration für das persönliche geistliche Leben sein.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Dr. Paul Thissen , Leiter der Kirchenmusik, EGV Paderborn, Honorarprofessor an der Musikhochschule Detmold
Veranstaltungsort:	Priesterseminar Paderborn
Termin:	Freitag, 27. Nov. 2020, 14.30 – 20.00 Uhr
Ansprechperson:	Stefan Nagels
Anmeldefrist:	30. Okt. 2020
Credit-Points:	0,4 CP

WISSEN – GLAUBEN – ZWEIFELN

Studientag systematische Theologie

Mit den Begriffen „wissen – glauben – zweifeln“ sind drei ganz zentrale und zugleich ganz alltägliche Begriffe des menschlichen Lebens benannt. Manche Menschen meinen, wer viel weiß, müsse weniger glauben, und wer glaube, dem fehle es wohl an Wissen.

Ist Glauben ohne Wissen denkbar, oder ist es so eine Art vorläufiges Wissen oder Halbwissen? Ist der Zweifel nicht ein Feind des Glaubens, wie man es gerne am Paradebeispiel des „ungläubigen Thomas“ festmachen möchte? Doch: Der Zweifel ist ein Mitstreiter des Glaubens: Er reinigt den Glauben von Scheinplausibilitäten und Allwissenheitsgehebe, und hilft, dass er nicht in den Kinderschuhen steckenbleibt. Denn schon Descartes wusste: „Der Zweifel ist der Anfang der Weisheit“ – an ihm reift der Glaube. Herzlich eingeladen sind alle, die den Glauben unter diesen Vorzeichen neu bedenken wollen.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Dr. Ulrich Lüke , emeritierter Professor für systematische Theologie an der RWTH Aachen
Veranstaltungsort:	Liborianum Paderborn
Termin:	Mittwoch, 20. Jan. 2021, 14.00 – 17.30 Uhr
Ansprechperson:	Stefan Nagels
Teilnehmende (max.):	20 Personen
Anmeldefrist:	6. Jan. 2021
Credit-Points:	0,3 CP

LITERATUR UND VERKÜNDIGUNG (3)

Feiern und trauern – zwei poetisch-religiöse Weltverhältnisse und Lebenshaltungen

In geistlichen und liturgischen Angelegenheiten braucht es – im Feiern wie im Trauern – eine Sprache, die (Hörer mit Herz und Verstand) trifft. Nicht zufällig waren große Glaubende wie Mechthild von Magdeburg oder Johannes vom Kreuz auch große Sprachsucher, große Lyriker. Gedicht und Gebet sind Geschwister, und was wären Gotteslob und Liturgie ohne inspirative Kraft zum beredten Schweigen? Aber wie heute von Auferstehung reden und über den Karfreitag hinauskommen? Wie feiern und loben ohne zu lügen? Wie den paulinischen Unterschied lernen zwischen der „Trauer, die von Gott kommt“ und der, „die von dieser Welt ist“ (2 Kor 7, 10)?

Norbert Hummelt – hervorragender Übersetzer von T.S. Eliots großen Gedichten – gehört mit seinen eigenen Gedichten, zuletzt „Sonnengesang“, zu den führenden Lyrikern der Gegenwart. Er wird mit Lesung und Gespräch bei dieser Sprachwerkstatt mitwirken. Wolfgang Braungart, Literaturprofessor in Bielefeld, ist prägend im wissenschaftlichen Gespräch zwischen Literatur und Religion; Gotthard Fuchs, Paderborner Priester, theologischer Schriftsteller, früher Akademiedirektor im Rhein-Main-Gebiet, ist spezialisiert auf interreligiöse Fragen der Mystik- und Glaubensgeschichte. Zudem tragen alle zum Austausch bei, die persönlich und beruflich mit Glaubenssprache zu tun haben. Ein Reader mit literarischen Texten wird zur Verfügung gestellt.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe, auch aus den Bistümern Aachen, Essen und Köln
Leitung:	Prof. Dr. Wolfgang Braungart , Lehrstuhl für Allgemeine Literaturwissenschaft und Neuere deutsche Literatur, Universität Bielefeld Dr. Gotthard Fuchs , Ordinariatsrat i.R., Wiesbaden Nobert Hummelt , Lyriker, Übersetzer und Kulturjournalist
Veranstaltungsort:	Katholische Akademie Schwerte
Termin:	Montag, 1. Febr. 2021, 14.00 Uhr – Mittwoch, 3. Febr. 2021, 14.00 Uhr
Ansprechperson:	Dr. Rainer Hohmann
Teilnehmende (max.):	25 Personen
Anmeldefrist:	15. Jan. 2021
Credit-Points:	1,2 CP

REDEN VON GOTT – REDEN MIT GOTT

GottesdienstWerkstatt

Kultur und Kirche – unser ganzes Leben wandelt sich. Wir sind herausgefordert das Gewöhnliche und Gewohnte zu unterbrechen. Wir können die Chance nutzen aufzubrechen und Uralters neu zu entdecken.

An diesen Tagen suchen wir zeitgemäße Formen des Christseins und fragen: Was bedeutet Aufbruch heute konkret für unser Reden von Gott und unser Reden mit Gott, für unser Verkündigen und Beten?

In praktischen Übungen für Stimme, Sprache und Geste suchen wir neue Wege. Unsere liturgische Präsenz wird neu belebt. Wir erforschen die Urformen des christlichen Gottesdienstes und arbeiten an zeitgemäßen Werkstücken.

Mit Blick auf die reale Situation in unseren Arbeitsfeldern überprüfen wir vielfältige neue Möglichkeiten auf ihre Machbarkeit und Wirkung.

Im aufrichtigen Miteinander wollen wir so unser Leben mit Gott nachhaltig stärken, um als mündige Christinnen und Christen die Frohe Botschaft kraftvoll weiterzugeben.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Dr. Bernward Konermann , Dipl.-Theol., gottesdienstwerkstatt.eu, Göttingen
Veranstaltungsort:	DIE HEGGE Willebadessen
Termin:	Dienstag, 2. Febr. 2021, 14.00 Uhr – Donnerstag, 4. Febr. 2021, 14.00 Uhr
Ansprechperson:	Stefan Nagels
Teilnehmende (max.):	25 Personen
Anmeldefrist:	15. Jan. 2021
Credit-Points:	1,2 CP

STUDENTAG ZUR SINGLEPASTORAL

Singles im Blick

Wer sind Singles? Wie leben sie? Was beschäftigt sie im Alltag? Was sind ihre Fragen? Wie müssten seelsorgliche Angebote für Singles vor Ort gestaltet sein, wenn sie die Zielgruppe ansprechen sollen? Der Studientag möchte Hilfestellung geben für die Begegnung mit einer – nicht nur in Großstädten – zahlenmäßig wachsenden gesellschaftlichen Personengruppe. Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Seelsorgeamt der Diözese Osnabrück statt.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Astrid Eichler , Referentin Solo&Co., Berlin
Veranstaltungsort:	Liborianum Paderborn
Termin:	Dienstag, 9. Febr. 2021, 9.00 – 17.00 Uhr
Ansprechperson:	Stefan Nagels
Teilnehmende (max.):	20 Personen
Anmeldefrist:	15. Dez. 2021
Credit-Points:	0,5 CP

DER ORT DES PRIESTERS

Gestaltwandel des Priesterlichen

Internationale Fachtagung zu den Themen:

- 1 Priesterliche Existenz heute: theologische, spirituelle und pastorale Verortung
- 2 Kirche – Synodaler Aufbruch. Umkämpfte Glaubwürdigkeit
- 3 Kleriker – Riskierte Berufung. (Un-)Gebrochenes Ideal
- 4 Kultur – Dienende Führung. Kollegiale Verantwortung
- 5 Kairos einer geist-vollen Kirche – Spirituelle Grundierung. Inspirierte Gemeinschaft

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Prälat Dr. Peter Klasvogt , Direktor Katholische Akademie Schwerte
Veranstaltungsort:	Katholische Akademie Schwerte
Termin:	Donnerstag, 11. Febr. 2021, 10.00 Uhr – Freitag, 12. Febr. 2021, 17.00 Uhr
Ansprechperson:	Dr. Rainer Hohmann
Anmeldefrist:	18. Dez. 2020
Credit-Points:	1,0 CP

VORÖSTERLICHE SPRACHWERKSTATT – FÜR GLAUBEN, LEBEN UND LITURGIE

Loben ohne zu lügen

Wohin mit dem Dank? An wen das Bitten adressieren? Wie überhaupt beten und dem Glauben Gestalt geben? Übersetzung tut Not im „Niemandland zwischen Verrat und Verkündigung“ (Ilse Aichinger).

Treue zum Überlieferten setzt Mut zum Neuen voraus, besonders auch das Gespräch mit Literatur, Kunst und Mystik. Nicht zuletzt die großen Ostertexte und -liturgien gilt es, kreativ zu (er-)fassen – und das zwecks spiritueller und intellektueller Redlichkeit. Bitten und Danken, also wahrhaftig und stimmig leben und sprechen zu lernen, das ist die Einladung zu gemeinsamer Suche.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Dr. Gotthard Fuchs , Ordinariatsrat, Wiesbaden
Veranstaltungsort:	St. Bonifatius Elkeringhausen
Termin:	Montag, 1. März 2021, 15.00 Uhr – Donnerstag, 4. März 2021, 13.15 Uhr
Ansprechperson:	Dr. Rainer Hohmann
Teilnehmende (max.):	20 Personen
Anmeldefrist:	15. Jan. 2021
Credit-Points:	1,6 CP

**WERTORIENTIERUNG IM GESELLSCHAFTLICHEN KONTEXT:
EINE HERAUSFORDERUNG FÜR DEN PASTORALEN RAUM**

Kirche und Gesellschaft – zwei Welten begegnen sich

Das Seminar schlägt eine Brücke zwischen Kirche und „Welt“: Exkursionen in die Arbeits- und Sozialwelt sowie Gespräche mit Unternehmern und Betriebsräten unterschiedlicher Branchen stellen aktuelle Entwicklungen in Wirtschaft und Verwaltung aus erster Hand vor und sollen zur Diskussion anregen. Leitfragen des Seminars sind: Wie können wir den Dialog von Kirche und Welt gestalten? Was lässt sich von modernen Unternehmen lernen? Welche konkreten Handlungsmöglichkeiten ergeben sich für den pastoralen Raum?

Das Seminar unterstützt Sie im Blick auf das Handlungsfeld 4 des Zukunftsbilds: Caritas und Weltverantwortung – diakonisches Handeln.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Prälat Dr. Peter Klasvogt , Leiter Kommende Dortmund Detlef Herbers, stellv. Leiter Kommende Dortmund Gesprächspersonen aus Wirtschaft und Verwaltung
Veranstaltungsort:	Katholische Akademie Schwerte
Termin:	Montag, 12. April 2021, 17.00 Uhr – Mittwoch, 14. April 2021, 17.30 Uhr
Ansprechperson:	Dr. Rainer Hohmann
Teilnehmende (max.):	15 Personen
Anmeldefrist:	28. Febr. 2021
Credit-Points:	1,2 CP

FAIR – NACHHALTIG – GERECHT

Im Einsatz für Gottes Schöpfung

Mit Kindern unterwegs im Einsatz für Gottes Schöpfung! Dies ist ein Anliegen aller Einrichtungen, die fair, nachhaltig und gerecht sein wollen. Die Thematik der Fortbildung wird aus persönlicher Sicht, religionspädagogischer Wissenschaft und konkretem Praxisbezug gedeutet und in Beziehung gesetzt.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Viola Fromme-Seifert , Paderborn, Diplom-Religionspädagogin, Referentin für das Zertifikat „Faire Kita“ im Hochstift Paderborn
Veranstaltungsort:	DIE HEGGE Willebadessen
Termin:	Dienstag, 27. April 2021, 14.30 Uhr – Donnerstag, 29. April 2021, 14.00 Uhr
Ansprechperson:	Stefan Nagels
Teilnehmende (max.):	25 Personen
Anmeldefrist:	9. April 2021
Credit-Points:	1,2 CP

VERHÄLTNIS THEOLOGIE UND ASTRONOMIE

Der Mensch im Kosmos – verloren im All?

Noch immer fasziniert der Blick in den Sternenhimmel mit seinen unendlichen Weiten und unzählbaren Sternen. Für die Religion Ausgangspunkt, den Kosmos als Schöpfung Gottes zu verstehen. Für die Astronomie bleibende Herausforderung, die Tiefen des Alls zu ergründen. Spektakuläre Aufnahmen von Galaxien und Sternener Explosionen in unerreichbarer Ferne zeigen uns Momente aus einer fast unvorstellbar frühen Zeit des Kosmos. Aber die überwältigende astronomische Erkenntnis ist nicht harmlos: Die unermessliche Weite und Leere des Universums hat dem Menschen seine kosmische Bedeutungslosigkeit vor Augen geführt. Aber ist diese Situation nicht erst Recht eine Motivation mit dem Psalmisten zu fragen: „Was ist der Mensch, dass Du seiner gedenkst“? (Ps 1,1)

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Frank Bewermeyer , Sternwarte Schloß Neuhaus Dr. Werner Sosna , Abteilung Bilden + Tagen, Liborianum, EGV Paderborn
Veranstaltungsort:	Liborianum Paderborn
Termin:	Samstag, 8. Mai 2021, 10.00 – 16.00 Uhr
Ansprechperson:	Stefan Nagels
Teilnehmende (max.):	20 Personen
Anmeldefrist:	8. April 2021
Credit-Points:	0,4 CP

NEUE ERZÄHLMÖGLICHKEITEN MIT KINDERN

Biblische Geschichten kreativ erzählen

Welche kreativen Erzählmöglichkeiten gibt es, die Kinder fesseln und in die Geschichte mit hineinnehmen?

Sie erschließen sich eigenständig biblische Geschichten und setzen sie um durch Erzählübungen, den Einsatz der Stimme und ein Vielerlei aus Erzählmethoden. Mit neuen Erzählmöglichkeiten können Sie in der Gemeinde, Kita oder Schule Kindern und Familien Bibeltex te ganzheitlich, mit Leib und Seele nahebringen und so zu einem intensiven Erleben der Welt der biblischen Geschichten anregen.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Pastorin Christiane Zimmermann-Fröb , Referentin Kirche mit Kindern in der Ev. Kirche im Rheinland e.V.
Veranstaltungsort:	DIE HEGGE Willebadessen
Termin:	Dienstag, 22. Juni 2021, 14.30 Uhr – Donnerstag, 24. Juni 2021, 14.00 Uhr
Ansprechperson:	Henriette Weber
Teilnehmende (max.):	25 Personen
Anmeldefrist:	4. Jun. 2021
Credit-Points:	1,2 C

ALLE RELIGIONEN BEZEUGEN DENSELBE N GOTT – AUSSER JESUS

Studientag systematische Theologie

Um den ewigen, in der Geschichte oft blutig verlaufenden Auseinandersetzungen über die Frage, welche Religion die wahre ist, ein Ende zu bereiten, hat man sich in der pluralistischen Religionstheologie auf die Formel geeinigt: Alle Religionen beziehen sich auf denselben Gott. Dem kann man als Christ vielleicht zustimmen. Aber viel wichtiger ist doch die Frage, ob das, was auf Jesus Christus zurückgeht, überhaupt eine Religion ist. Hat er nicht zentrale Elemente von Religion außer Kraft gesetzt – den Tempel, das Opfer, die Hierarchisierung im Namen Gottes? Ist das Christentum vielleicht entgegen seiner Absichten eine Religion geworden?

Die Zukunft des Christentums wird davon abhängen, ob es weiter in der Funktion einer Religion verbleiben will oder nicht. Was aber könnte ein Christentum der Zukunft dann sein?

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Prof. Dr. Thomas Ruster , Lehrstuhl für systematische Theologie, TU Dortmund
Veranstaltungsort:	Liborianum Paderborn
Termin:	Samstag, 4. Sept. 2021, 10.00 – 16.00 Uhr
Ansprechperson:	Stefan Nagels
Teilnehmende (max.):	20 Personen
Anmeldefrist:	27. Aug. 2021
Credit-Points:	0,4 CP

2.2 Handwerkszeug für die Praxis

ONLINE-SCHULUNG ZU CHRISTLICHER VERKÜNDIGUNGSARBEIT IM NETZ

Nach Maß: Mission Reichweite – Masterclass Social-Media

Die aktuelle gesellschaftliche und kirchliche Situation hat die Kommunikationswege neu gewichtet und teils verlagert: Als Gottesdienste während der Fasten- und Osterzeit 2020 nicht mehr stattfinden konnten, begannen viele Seelsorgerinnen und Seelsorger, regelmäßig kleine Videobotschaften ins Netz zu stellen, um den Kontakt zu den Menschen zu halten und sie durch die Phase der Isolation zu begleiten.

Wichtige Voraussetzung für erfolgreiche Kommunikation ist natürlich das professionelle Know-how für christliche Social-Media-Arbeit. In Kooperation mit drei Bistümern und der „united creators PMB GmbH“ bieten wir Ihnen ein Online-Schulungsprogramm an, das Sie ein Jahr lang beim Auf- und Ausbau sämtlicher Grundlagen begleiten und Ihnen Tricks mit auf den Weg geben will, um die anspruchsvolle Aufgabe des Social-Media-Managements zu meistern. Über 12 Monate erhalten Sie jede Woche ein gut verständliches Video-Tutorial mit wertvollen Arbeitsmaterialien für den Erstaufbau oder die Optimierung Ihres Auftritts in den sozialen Medien.

Teilnahme über Fortbildungsantrag mit Stellungnahme des Dienstvorgesetzten.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Christoph Krachten , Produzent und Moderator von Clixoom, Mitglied der publizistischen Kommission der DBK
Veranstaltungsort:	Online-Schulung
Termin:	Beginn ab 15. März 2021
Ansprechperson:	Dr. Rainer Hohmann
Credit-Points:	4,6 CP

EINFACHE WERKZEUGE FÜR PROJEKTE UND PROJEKTÄHNLICHE AUFGABEN

Nach Maß: Projekte in der Pastoral zum Erfolg führen

Sie stellen die Erstkommunion- oder Firmvorbereitung für Ihren pastoralen Raum oder Pastoralverbund neu auf? Sie möchten ein Zeltlager organisieren? Sie möchten ein neues pastorales Angebot für eine bestimmte Zielgruppe entwickeln? Kirche lebt vom Mitmachen: Die Menschen rund um den Kirchturm engagieren sich und möchten mitgenommen werden bei Ihren Planungen. Kristallisiert sich dann aber heraus, dass das „kleine“ Projekt doch mehr Zeit beansprucht als gedacht, kippt die anfängliche Euphorie schnell in Frust. Hier lernen Sie, wie pastorale Projekte erfolgreich sein können, wenn sie gut geplant und zielstrebig durchgeführt werden.

Sie erfahren, ...

- wie Sie für Ihre Projekte einen klaren und erfolgsversprechenden Auftrag bekommen.
- wie Sie mit wenig Aufwand so planen, dass geregelt ist, was geregelt werden muss und auf dem Laufenden ist, wer beteiligt ist.
- wie Sie Arbeit abgeben und dennoch den Überblick behalten.
- wie Sie für Transparenz sorgen und böse Überraschungen im Projektverlauf vermeiden.
- wie Sie Abweichungen frühzeitig erkennen.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	z. B. Mario Neumann , Trainer und Berater
Veranstaltungsort:	Katholische Akademie Schwerte
Termin:	2 Tage, nach Absprache
Teilnehmende (max.):	20 Personen
Ansprechperson:	Dr. Rainer Hohmann
Credit-Points:	1,0 CP

MIT FLIPCHART UND PINNWAND ZIELFÜHREND BEGEISTERN

Nach Maß: Handwerkszeug Visualisierung

Professionelles Präsentieren sowie ansprechende und zielführende Visualisierung sind Schlüsselkompetenzen, um andere für ein Ziel zu begeistern.

Effizient gestaltete Flip- und Pinnwandcharts – Visualisierung ist erlernbar. Schaffen Sie sich gehirngerechte Gestaltungsmöglichkeiten, um Ihre Themen auf den Punkt zu bringen.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie auch ohne die Abhängigkeit von Stromanschlüssen, Beamerlampen & Co Ihre Besprechungen, Seminare und Präsentationen durchführen können. Erlernen Sie die Techniken der Spontan-Visualisierung, das Geheimnis lesbarer Flipchartschrift, und beeindrucken Sie Ihre Zielgruppe durch nachhaltige Vorbereitung. Sie haben zudem die Gelegenheit, zu einem eigenen Visualisierungsprojekt Feedback zu erhalten.

In diesem Seminar trainieren Sie die Grundlagen, die für das Seminar „Handwerkszeug Moderation“ vorausgesetzt werden.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Tobias Dech , Berater und Trainer
Veranstaltungsort:	Paderborn, der konkrete Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben
Termin:	3 Tage, Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben
Ansprechperson:	Stefan Nagels
Credit-Points:	1,5 CP

WERKTAGE ZUR HOMILETIK

Nach Maß: „Verkünde, was du glaubst“

Die „Sorge um die Art des Predigens ist eine zutiefst geistliche Haltung“ und „eine hervorragende Übung der Nächstenliebe, denn wir wollen den anderen nicht etwas Minderwertiges anbieten“, sondern ein Wort, das zu Herzen geht, formuliert Papst Franziskus in seinem Apostolischen Schreiben EVANGELII GAUDIUM (EG 156f).

Dieser Kurs bietet Ihnen die Gelegenheit, sich in diesem Sinn und anhand einschlägiger Qualitätskriterien für gelungene Ansprachen in Grundfragen der Homiletik einführen zu lassen und die erworbenen Kenntnisse in praktischen Übungen auszuprobieren und zu vertiefen.

Sie sollten die Bereitschaft mitbringen, sich in der Runde mit eigenen homiletischen Beiträgen zu präsentieren und Rückmeldungen seitens anderer Kursteilnehmer und der Kursleitung entgegenzunehmen.

Diese Fortbildung wird zur Verlängerung der dreijährigen Beauftragung für den Begräbnisdienst anerkannt (Leitlinien Kap. 3,7).

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe, die mit dem Verkündigungsdienst beauftragt sind
Leitung:	Pastor Dr. Christof Gärtner , Lehrbeauftragter für Homiletik am Erzbischöflichen Priesterseminar Paderborn
Veranstaltungsort:	Priesterseminar Paderborn
Termin:	3 Tage, die konkreten Zeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben
Ansprechperson:	Stefan Nagels
Teilnehmende (max.):	10 Personen
Credit-Points:	1,6 CP

WEITERBILDUNG IN SECHS KURSWOCHEN

Nach Maß: Geistlich Begleiten

Sie möchten Ihr gesamtes pastorales Handeln geistlich ausrichten und verstehen Ihren Dienst als Angebot für suchende und glaubende Menschen? Gläubige wenden sich mit der Bitte um Begleitung an Sie? Für diesen Dienst der geistlichen Begleitung ist eine qualifizierte Weiterbildung sehr hilfreich oder sogar notwendig. Geistliche Begleitung gehört zum Kernbereich der Seelsorge. Sie können im Rahmen dieser Weiterbildung Ihre Kompetenz und Sicherheit in der geistlichen Begleitung stärken.

Schwerpunkte des Kurses:

- Prinzip und Fundament geistlicher Begleitung
- Gesprächsführung in der geistlichen Begleitung
- Geistlich leben: Wie geht das?
- Geistliche Begleitung in Alltags- und Lebensentscheidungen
- Psychologische Perspektiven geistlicher Begleitung
- Geistliches Begleiten als Grundprinzip pastoralen Handelns

Teilnahme über Fortbildungsantrag mit Stellungnahme des Dienstvorgesetzten.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Prof. Dr. Christoph Jacobs , Lic. Phil. (Klin. Psych.), Pastoralpsychologie, Paderborn Sr. Barbara Bierler
Veranstaltungsort:	Exerzitienhaus St. Ottilien, Freising
Termine:	nach Absprache 6 Module, jeweils Montag, 15.00 Uhr – Freitag, 13.00 Uhr
Ansprechperson	Dr. Rainer Hohmann
Credit-Points:	13,0 CP

PERSONEN STÄRKEN, ROLLEN ENTWICKELN, KOMPETENZEN ERWEITERN

Pastoralpsychologischer Basiskurs

Nach den ersten Dienstjahren in der Pastoral kann es sinnvoll sein, sich noch einmal vertieft – und diesmal mit dem Resonanzboden vieler schon gemachter seelsorglicher Erfahrungen – mit methodischen Grundkompetenzen des professionellen pastoralen Handelns auseinanderzusetzen. Der pastoralpsychologische Basiskurs des Bistums Münster bietet dazu die ideale Gelegenheit. Der jeweils über anderthalb Jahre (z.B. Sept. 2021 – März 2023) laufende Kurs umfasst 7 Kursabschnitte und beinhaltet 17 Gruppensupervisionen.

Inhalte sind: Religiöse Sozialisation und Soziobiographie; Grundkenntnisse der Transaktionsanalyse; TZI-Methodenkurs; Gesprächshaltungen und –techniken; Gruppenkräftefeld; Grundelemente der Organisationsentwicklung; Krisen- und Konfliktbearbeitung; Leiten mit Persönlichkeit.

Der Kurs wird nach einer schriftlichen Hausarbeit (20 S.) und einem Abschlusskolloquium mit einem Zertifikat abgeschlossen.

Teilnahme über Fortbildungsantrag mit Stellungnahme des Dienstvorgesetzten.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe, im Anschluss an die Berufseinführung / Zweite Dienstprüfung
Leitung:	Christa Bischoff , Religionspädagogin, Supervisorin Raphael Günther , Theologe, Pädagoge, Supervisor Iris Horstmann , Religionspädagogin, Supervisorin, M.A. Management- & Führungskompetenz Reinhild Runde , Religionspädagogin, (Lehr-)Supervisorin, TZI Monika Stammen , Pastoralreferentin, Supervisorin
Veranstaltungsort:	Institut für Diakonat und pastorale Dienste, Münster
Termin:	auf Anfrage
Ansprechperson:	Henriette Weber
Teilnehmende (max.):	Es stehen 3 Plätze für pastorale Mitarbeitende unserer Diözese zur Verfügung.
Anmeldefrist:	15. Okt. 2020
Credit-Points:	30,0 CP

STUDIENTAGE ZUR ALTENPASTORAL

Fortbildungsreihe: Altenpastoral auf Kurs

Kann Pastoral Alter(n) lernen? Was brauchen Menschen 60+ heute und morgen? Menschen mit Demenz in Pfarrei und Seelsorge – was ist zu beachten? Nur drei von vielen Fragen, auf die die Fortbildungsreihe Antworten bietet.

Ein Basismodul und neun Themenmodule möchten hauptberuflich Mitarbeitenden aus Pastoral und Caritas eine Orientierungshilfe sein auf dem Weg in die gesellschaftliche Zukunft, in der das Altwerden und Alt-Sein ein wichtiges Thema sein wird.

Die Module können einzeln gebucht werden. Zur Erlangung des Zertifikats ist die Teilnahme an mindestens vier Modulen, darunter auch das Basismodul, erforderlich.

Teilnahme über Fortbildungsantrag mit Stellungnahme des Dienstvorgesetzten.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Bernhard Eder , Dipl.-Theologe, Soziologe M.A., Dr. Ulrich Dickmann , stellv. Akademiedirektor
Veranstaltungsort:	Katholische Akademie Schwerte
Termine:	Basismodul Dienstag, 27. Okt. 2020, 14.30 Uhr – Freitag, 30. Okt. 2020, 13.00 Uhr Dem Leben auf der Spur bleiben Dienstag, 1. Dez. 2020, 15.00 Uhr – Donnerstag, 3. Dez. 2020, 13.00 Uhr Glaubend alt werden Dienstag, 9. Febr. 2021, 14.30 Uhr – Donnerstag, 11. Febr. 2021, 13.00 Uhr Alt werden, wo ich hingehöre Dienstag, 13. April 2021, 15.00 Uhr – Donnerstag, 15. April 2021, 13.00 Uhr Eine Reise in ein unbekanntes Land Dienstag, 25. Mai 2021, 15.00 Uhr – Donnerstag, 27. Mai 2021, 13.00 Uhr

Endlich leben – Palliative Care

Dienstag, 31. Aug. 2021, 15.00 Uhr –
Donnerstag, 2. Sept. 2021, 13.00 Uhr

Zwischen Autonomie und Fürsorge

Dienstag, 4. Okt. 2021, 15.00 Uhr –
Donnerstag, 6. Okt. 2021, 13.00 Uhr

Wenn wir könnten, was wir träumen

Dienstag, 11. Jan. 2022, 15.00 Uhr –
Donnerstag, 13. Jan. 2022, 13.00 Uhr

Pflegende Seelsorge und seelsorgende Pflege

Dienstag, 22. März 2022, 15.00 Uhr –
Donnerstag, 24. März 2022, 13.00 Uhr

Theorie trifft Praxis

Dienstag, 31. Mai 2022, 15.00 Uhr –
Donnerstag, 2. Juni 2022, 13.00 Uhr

Ansprechperson:	Stefan Nagels
Teilnehmende (max.):	17 Personen
Anmeldefrist:	jeweils sechs Wochen vor Beginn der Veranstaltung
Credit-Points:	1,6 CP Basismodul 1,2 CP pro Veranstaltung

EINFÜHRUNG UND BESTANDSAUFNAHME

Nach Maß: Begräbnispastoral konkret

Die Begleitung von Menschen anlässlich eines Todesfalls und die Leitung der Begräbnisfeier stellen eine besondere seelsorgliche Herausforderung dar. Sie begegnen Menschen, die in der Regel unter Anspannung stehen und aufgewühlt sind. Man erwartet von Ihnen persönliche Einfühlung und Verhaltensweisen, die den Betroffenen Sicherheit geben. Eine Trauergemeinde mit unterschiedlichen Beziehungen zur verstorbenen Person sowie variablen Bezügen zu Glaube und Kirche verlangt Ihnen Einiges ab.

In dieser zweiteiligen Fortbildung setzen Sie sich durch Impulse und praktische Übungen auseinander mit der Situation von Trauernden in der Akutphase sowie den Herausforderungen von Kondolenzgespräch, Traueransprache und Leitung der kirchlichen Begräbnisfeier.

Diese Fortbildung wird zur Verlängerung der dreijährigen Beauftragung für den Begräbnisdienst anerkannt (Leitlinien Kap. 3,7.).

Zielgruppe:	Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten, die für den Beerdigungsdienst beauftragt sind
Leitung:	N. N.
Veranstaltungsort:	St. Bonifatius Elkeringhausen
Termine:	2 Module, Termine werden später bekannt gegeben
Ansprechperson:	Dr. Rainer Hohmann
Teilnehmende (max.):	16 Personen
Credit-Points:	2,5 CP

WIDER MENSCHENFEINDLICHKEIT UND OHNMACHT!

Wie reagiere ich klug auf populistische Parolen?

Ausgrenzende, diskriminierende oder aggressive Parolen treten nicht nur in den Medien und sozialen Netzwerken auf. Sie begegnen uns auch in unserem schulischen Umfeld: im Unterricht, im Lehrerzimmer und auf den Gängen. Damit gefährden sie ein friedvolles und vielfältiges Miteinander in Schule und Gesellschaft.

Der Trainer, Theologe und Sozialwissenschaftler Andreas Fisch zeigt anhand Ihrer konkreten Situationen, wie sinnvolle Reaktionen auf menschenfeindliche Parolen in unterschiedlichen Kontexten aussehen können. Darüber hinaus werden exemplarisch populistische Äußerungen sach- und wertorientiert analysiert sowie Anregungen für die Thematisierung im Religionsunterricht gegeben.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Dr. Andreas Fisch , Kommende Dortmund Dr. Stefan Klug , Bereich Schule und Hochschule, EGV Paderborn
Veranstaltungsort:	Kommende Dortmund
Termin:	Mittwoch, 25. Nov. 2020, 15.15 – 18.00 Uhr
Ansprechperson:	Stefan Nagels
Teilnehmende (max.):	20 Personen
Anmeldefrist:	20. Nov. 2020
Credit-Points:	0,2 CP

WEITERBILDUNG MIT ZERTIFIKATSABSCHLUSS

Design-Thinking-Facilitator

Design-Thinking ist eine der wichtigsten Innovations- und Kreativitätsmethoden des Silicon Valley. Die Methode hilft Ihnen, mit klaren Regeln und festen Strukturen neue Ideen zu entwickeln, Komplexität zu reduzieren und schnell zu neuen Ergebnissen zu gelangen, die Bedürfnisse Ihrer Zielgruppe in den Mittelpunkt Ihrer Ideen zu stellen, Ihr Team zu einem Kreativ-Zentrum werden zu lassen.

In der Weiterbildung zum Design-Thinking-Facilitator werden Ihnen über drei Module zu jeweils 1,5 Tagen der Prozess, die Methoden und die Haltung des Design-Thinkings vermittelt. Sie erhalten anhand von Beispielen Einblick in die konkrete Design-Thinking-Praxis und wenden die vorgestellten Tools direkt auf Ihre Praxis an. Sie arbeiten zudem in kleinen Teams an Ihrem Projekt. Die Weiterbildung wird mit einem Zertifikat abgeschlossen.

Teilnahme über Fortbildungsantrag mit Stellungnahme des Dienstvorgesetzten.

Zielgruppe: alle pastoralen Berufe
 Leitung: **Marius Kursawe**, Dozent für Design-Thinking an den Universitäten Köln und Aachen
 Veranstaltungsort: Liborianum Paderborn

Modul 1

Freitag, 8. Jan. 2021, 9.00 Uhr –
 Samstag, 9. Jan. 2021, 12.45 Uhr

Modul 2

Freitag, 5. Febr. 2021, 9.00 Uhr –
 Samstag, 6. Febr. 2021, 12.45 Uhr

Modul 3

Freitag, 5. März 2021, 9.00 Uhr –
 Samstag, 6. März 2021, 12.45 Uhr

Ansprechperson: Stefan Nagels
 Teilnehmende (max.): 14 Personen
 Anmeldefrist: 1. Nov. 2020
 Credit-Points: 2,4 CP

MISSVERSTANDEN, MISSDEUTET UND MANIPULIERT

Medien und Kommunikation über den Islam

Das Bild des Islam in Deutschland ist in Teilen der Bevölkerung ungewöhnlich negativ geprägt. Dies berührt in einer pluralistischen und multireligiösen Gesellschaft zentrale Fragen unseres Zusammenlebens.

Die Fortbildung widmet sich aus medienpädagogischer Sicht den in den Massenmedien gängigen Narrativen hinsichtlich des Islam, nennt Ursachen für Missverständnisse und zeigt Charakteristika verlässlicher Informationsquellen auf, um sich mit islamrelevanten Themen und Problemen kritisch und konstruktiv auseinanderzusetzen zu können.

Zielgruppe: alle pastoralen Berufe
 Leitung: **Dr. Darjus Bartsch**, Zentrum für islamische Theologie, Universität Münster
Thilo Holzmüller, Schulreferat Ev. Kirchenkreise Gütersloh und Halle
Dr. Stefan Klug, Bereich Schule und Hochschule, EGV Paderborn
 Veranstaltungsort: Haus des Kirchenkreises Gütersloh
 Termin: Mittwoch, 10. März 2021, 15.15 – 18.00 Uhr
 Ansprechperson: Stefan Nagels
 Teilnehmende (max.): 20 Personen
 Anmeldefrist: 5. März 2021
 Credit-Points: 0,2 CP

FORTBILDUNG FÜR DEN BEGRÄBNISDIENST

Das helfend-heilende Wort bei Tod und Trauer

Der Tod eines Lebenspartners oder nahen Angehörigen stellt einen extremen Wendepunkt der eigenen Existenz dar. Seelsorgliche Begleitung durch das helfende und heilende Gespräch ist hier im höchsten Maße gefordert.

Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen die kommunikativen Dimensionen dieser Begleitung. Die persönliche Vorbereitung des Trauergesprächs und die Durchführung und Fokussierung dieses Gesprächs sind immer auch erste Ansätze der Trauerarbeit. Damit nicht genug. Es gilt, die Ergebnisse dieses Gesprächs in den Begräbnisdienst zu übersetzen und in die Ansprache zu integrieren. Ziel ist es, dass Ihre Deutung von Leben und Wirken des Verstorbenen den aktuellen Kontext der Hinterbliebenen erschließen und dabei der Bezug zum personalen Gott der christlichen Auferstehungshoffnung als Trost und Versprechen aufscheint und den Angehörigen Sinn schenkt.

Diese Fortbildung wird zur Verlängerung der dreijährigen Beauftragung für den Begräbnisdienst anerkannt (Leitlinien Kap. 3,7.).

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe, die zum Beerdigungsdienst beauftragt sind
Leitung:	Alf Spröde , Dipl.-Theologe, systemischer Supervisor DGSv, Coach
Veranstaltungsort:	IN VIA Akademie, Paderborn
Termin:	Donnerstag, 18. März 2020, 9.30 Uhr – Freitag, 19. März 2021, 14.30 Uhr
Ansprechperson:	Stefan Nagels
Teilnehmende (max.):	16 Personen
Anmeldefrist:	1. Febr. 2021
Credit-Points:	0,8 CP

BEGABUNGEN ERKENNEN UND FÖRDERN I

Grundkurs Ehrenamtsförderung

Ehrenamtlich Engagierte leisten gesellschaftlich wichtige Arbeit und bieten unentgeltlich wertvolle Ressourcen für andere an. Sie beleben Kirche und Gesellschaft durch ihre Lebenserfahrungen, ihre Einsatzbereitschaft, ihre persönlichen Kontakte und durch vielfältige Kenntnisse und Begabungen. In ihrem Engagement verwirklichen sie ihre Berufung.

Damit Begabungen erkannt und gefördert werden können und die Freude am Engagement erhalten bleibt, muss die Arbeit der Freiwilligen unterstützt und koordiniert werden. Dafür vermittelt der dreitägige Grundkurs Ehrenamtsförderung das notwendige Handwerkszeug. Sie erfahren,

- wie sie ehrenamtlich Engagierte gewinnen und begleiten können,
- was sie bei der Gestaltung organisatorischer Rahmenbedingungen beachten müssen und
- wie das Engagement gewürdigt und anerkannt werden kann.

Sie erhalten nach der Teilnahme an allen drei Seminartagen das Zertifikat zum Freiwilligen-Koordinierenden durch die Beratergruppe ehrenamt.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Carola Reifenhäuser , Beratergruppe ehrenamt
Termin 1:	Grundkurs März Donnerstag, 18. März 2021, 16.00 Uhr – Samstag, 20. März 2021, 15.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Kath. Akademie Schwerte
Anmeldefrist:	1. Febr. 2021
Termin 2:	Grundkurs September Donnerstag, 9. Sept. 2021, 16.00 Uhr – Samstag, 11. Sept. 2021, 15.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Liborianum Paderborn
Anmeldefrist:	30. Juli 2021
Ansprechperson:	Henriette Weber
Teilnehmende (max.):	16 Personen
Credit-Points:	1,5 CP

ZERTIFIKATSKURS

Pilgerbegleitung im Erzbistum Paderborn

Pilgern erfreut sich großer Beliebtheit. Immer mehr Menschen machen sich auf die Suche nach dem Sinn und Ziel ihres Lebens. Sie gehen los, gehen quasi heraus, aus sich heraus und aus ihrem Alltag, um der Natur, sich selbst, den Mitmenschen und Gott näher zu kommen. Sie suchen Weggemeinschaft und Begleitung in einer neuen, alten Haltung des Pilgerns.

Wertvolle Unterstützung können Begleitende sein, die Pilgerwege kennen, die Erfahrungen ermöglichen und spirituelle Impulse zu geben verstehen.

Mit diesem Ausbildungsangebot möchten wir Sie motivieren, solche Pilgerbegleitende zu werden. Dabei geht es nicht nur um die großen Pilgerwege, sondern auch um neue, individuelle Pilgergänge, die dem Kennenlernen und Erfahren unserer eigenen pastoralen Räume dienen.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Barbara Bogedain , Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn Michael Bogedain , Bereich IT, EGV Paderborn
Veranstaltungsort:	St. Bonifatius Elkeringhausen
Termine:	1. Kurseinheit Freitag, 26. März 2021, 17.00 Uhr – Samstag, 27. März 2021, 17.00 Uhr 2. Kurseinheit Samstag, 8. Mai 2021, 9.00 – 17.00 Uhr 3. Kurseinheit Freitag, 25. Juni 2021, 17.00 Uhr – Samstag, 26. Juni 2021, 17.00 Uhr
Ansprechperson:	Stefan Nagels
Teilnehmende (max.):	12 Personen
Anmeldefrist:	12. Febr. 2021
Credit-Points:	1,5 CP

BEGABUNGEN ERKENNEN UND FÖRDERN II

Aufbaukurs Ehrenamtsförderung

Systematisches Freiwilligenmanagement schafft optimale Bedingungen dafür, einen Entfaltungsraum für die Begabungen und Interessen aller Engagierten zu gestalten. In dieser Qualifizierung lernen Sie die Methodik, die Instrumente und die Wege zur Implementierung eines systematischen Freiwilligenmanagements kennen. Sie machen sich mit der Rolle und den Aufgaben von Entwicklerinnen und Entwicklern einer engagement-freundlichen Struktur und Kultur im pastoralen Raum und in kirchlichen Einrichtungen vertraut. Im Kurs wird mit vielfältigen Methoden wie z. B. Inputs, Planspielen, Kreativitätstechniken, Beratungseinheiten im Plenum und in Kleingruppen gearbeitet.

Voraussetzung für die Teilnahme an den Aufbaumodulen ist der Besuch des Grundkurses Ehrenamtsförderung oder einer vergleichbaren Fortbildung.

Teilnahme über Fortbildungsantrag mit Stellungnahme des Dienstvorgesetzten.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Sarah G. Hoffmann , Beratergruppe ehrenamt Anette Lahn , Beratergruppe ehrenamt Carola Reifenhäuser , Beratergruppe ehrenamt Oliver Reifenhäuser , Beratergruppe ehrenamt
Veranstaltungsort:	Akademie Schwerte
Termine:	Modul 1 Donnerstag, 27. Mai 2021, 16.00 Uhr – Samstag, 29. Mai 2021, 15.00 Uhr Modul 2 Donnerstag, 23. Sept. 2021, 16.00 Uhr – Samstag, 25. Sept. 2021, 15.00 Uhr Modul 3 Donnerstag, 20. Jan. 2022, 16.00 – Samstag, 22. Jan. 2022, 15.00 Uhr
Ansprechperson:	Henriette Weber
Teilnehmende (max.):	16 Personen
Anmeldefrist:	12. April 2021
Credit-Points:	7,0 CP

IN SEELSORGE, HOSPIZ, KLINIK UND SOZIALEN DIENSTEN

Hilfreiche Gespräche führen

Schwerkranke, sterbende Menschen und ihre Angehörigen im Gespräch zu begleiten, ist eine verantwortungsvolle Aufgabe, die die Helferinnen und Helfer oft an Grenzen führt. Dennoch bilden das einfühlsame Zuhören und das Teilen von Angst und Hoffnung eine entscheidende Hilfe in dieser Situation. Begleitpersonen tun gut daran, sich selbst bei dieser Aufgabe nicht aus dem Auge zu verlieren. Eine gute Form der Selbstsorge ist es, sich in einfühlsamer Gesprächsführung weiterzubilden. Die Fortbildung bedient sich der Erkenntnisse der personenzentrierten Gesprächsführung. Ziel ist, sich auf die inneren Prozesse der hilfsbedürftigen Menschen so einzulassen, dass Ängste, Fragen und Sorgen zur Sprache kommen, aber auch die verbliebenen Stärken und Hoffnungen erfahren werden.

Grund- und Aufbaukurs sind als zusammenhängende Einheit konzipiert. Erst die vertiefenden und weiterführenden Übungen des Aufbaukurses lassen erfahrungsgemäß die Ansätze des Grundkurses voll zur Wirkung kommen. Der Aufbaukurs setzt einen entsprechenden Grundkurs voraus.

Teilnahme über Fortbildungsantrag mit Stellungnahme des Dienstvorgesetzten.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Pastor Prof. Dr. Christoph Jacobs , Lic. Phil. (Klin. Psych.), Pastoralpsychologie, Paderborn Hildegard Nobis , Klinikseelsorge, Aachen Vikar Lukas Schröder , Dipl. Theol., Paderborn Martina Sill , Eichstätt
Veranstaltungsort:	Bildungshaus Kloster Schwarzenberg, Scheinfeld
Termine:	2021 nach Absprache
Ansprechperson:	Dr. Rainer Hohmann
Credit-Points:	4,0 CP

2.3 Zusammenarbeit und Kommunikation

SCHULUNGSHALBTAG VOR ORT IN IHREM PASTORALTEAM

Nach Maß: Das Mitarbeitenden-Gespräch im Erzbistum Paderborn

Im Jahr 2009 wurde das jährliche „Mitarbeitenden-Gespräch“ im Erzbistum Paderborn eingeführt, um eine verlässliche Gesprächskultur zwischen Mitarbeitenden und dem direkten Dienstvorgesetzten (Pfarrer) zu befördern. Es sollte sichergestellt werden, dass zentrale Themen – wie Aufgabenbereiche, Ziele, Zusammenarbeit und die persönliche berufliche Entwicklung – regelmäßig miteinander zur Sprache kommen, was im operativen Geschäft und der Regelkommunikation des Alltags leicht zu kurz kommt. Ein unterstützender Leitfaden, welcher der Gesprächsvorbereitung dient und den Ablauf des Gesprächs für die Beteiligten strukturiert, ist vorhanden.

Zehn Jahre nach Einführung des Mitarbeitenden-Gesprächs ist es Zeit, Chancen und Grenzen dieses Instrumentes sowie seine Nutzung gemeinsam zu reflektieren und neu anzustoßen. Dies geschieht in einer 4-stündigen Fortbildung zu einem Zeitpunkt Ihrer Wahl vor Ort in Ihrem Pastoralteam.

Von Sommer 2019 bis zur Corona-Virus bedingten Zäsur am 13. März 2020 wurden bereits 25 Pastoralteams besucht. 22 weitere Schulungen waren bis Ende Juli 2020 terminiert, mussten aber leider abgesagt werden. Unter Berücksichtigung der jeweils geltenden Auflagen hoffen wir, die Reihe ab September wieder aufnehmen zu können.

Zielgruppe:	Pastoralteams
Leitung:	Dr. Rainer Hohmann, Henriette Weber, Karola Mikelsons, Dr. Andrea Hötger, Betina Zimmermann
Termin:	nach Absprache mit dem Sekretariat Fortbildung pastorales Personal
Dauer:	ein halber Tag
Ansprechperson:	Henriette Weber

ONLINE-ANGEBOT FÜR PASTORALTEAMS

Design-Thinking digital

Design-Thinking ist eine der wichtigsten Innovations- und Kreativitätsmethoden. Sie hilft Ihnen, mit klaren Regeln und festen Strukturen neue Ideen zu entwickeln, Komplexität zu reduzieren, schnell zu neuen Ergebnissen zu gelangen, die Bedürfnisse Ihrer Zielgruppe in den Mittelpunkt Ihrer Ideen zu stellen und Ihr Team zu einem Kreativ-Zentrum werden zu lassen.

Die Fortbildung nimmt Sie und Ihr Pastoralteam im laufenden Arbeitsalltag auf eine zehn- bis zwölfwöchige intensive Lernreise, die von einem Trainer virtuell und/ oder in realer Präsenz begleitet wird. Konkrete Herausforderungen aus Ihrem Arbeitsalltag werden in den Blick genommen; d.h. Sie arbeiten an aktuellen Projekten Ihres Pastoralverbundes und durchlaufen daran entlang einen kompletten Design-Thinking-Prozess. So lernen Sie die Methode nicht nur kennen, sondern zugleich anwenden und entwickeln in eins relevante Ergebnisse für Ihre Arbeit vor Ort.

Damit zeitliche und finanzielle Ressourcen verantwortlich investiert sind, wird von allen Beteiligten während des gesamten Prozesses eine hohe Verbindlichkeit erwartet.

Zielgruppe:	Pastoralteams
Leitung:	Marius Kursawe , Dozent für Design Thinking, Universität Köln und Aachen und weitere Leitungen
Veranstaltungsort:	Präsenz-/ Online-Schulung
Ansprechperson:	Stefan Nagels
Credit-Points:	je nach gewählter Variante

KOMPETENT UND PASTORAL WIRKSAM IN DEN SOZIALRÄUMEN AGIEREN

Netzwerken konkret

Stellt Sie die Pastoral in großen pastoralen Räumen vor Herausforderungen? Fragen Sie sich, wie Sie trotz knapper Ressourcen Seelsorge gut gestalten können? Denken und Handeln in Netzwerken bietet eine gute Möglichkeit, wirksam und zielgerichtet in sozialräumlichen Bezügen zu arbeiten. Kirche vor Ort kann sich mit ihrer seelsorglichen und diakonischen Kompetenz und dem Blick auf den Alltag der Menschen in sozialräumliche Netzwerke einbringen oder diese selbst initiieren.

In der Fortbildung vertiefen Sie Ihre Kompetenzen und bekommen praktische Instrumente zur Analyse, Reflexion und Koordination Ihrer Netzwerkarbeit an die Hand. Ziel ist eine Entlastung und Professionalisierung Ihres beruflichen Handelns.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Tobias Heinrich , Bereich Pastorale Dienste, EGV Paderborn Barbara Hucht , Bereich Pastorale Dienste, EGV Paderborn
Veranstaltungsort:	Liborianum Paderborn
Termine:	Modul 1 Donnerstag, 8. Okt. 2020, 10.00 Uhr – Freitag, 9. Okt. 2020, 16.30 Uhr Modul 2 Donnerstag, 9. Dez. 2020, 10.00 Uhr – Freitag, 10. Dez. 2020, 16.30 Uhr
Ansprechperson:	Stefan Nagels
Teilnehmende (max.):	20 Personen
Anmeldefrist:	1. Sept. 2020
Credit-Points:	2,3 CP

WIE (UND WARUM) GEHT DAS?

Entscheiden im Konsens

Konsens bedeutet „Übereinkunft“ und „Übereinstimmung“ und meint einen Prozess, in dem unterschiedliche Meinungen zu einer gemeinsamen Entscheidung zusammengebracht werden, die von allen gutgeheißen und mitgetragen wird. Dabei werden nicht wie bei einem Kompromiss Abstriche von den eigenen Positionen gemacht, sondern Lösungen angestrebt, die für alle Beteiligten einen Gewinn bedeuten. In der Regel erwachsen daraus Entscheidungen, die durchdacht sind als viele Mehrheitsentscheidungen und die zudem die Beteiligten stärker als bei bloßen Abstimmungen motivieren, die Entscheidung aktiv umzusetzen. Diese „Entscheidungsfindung ohne Verlierer“ kann auch für kirchliche oder verbandliche Gremien, Gruppen und Kreise eine wirkungsvolle Alternative zu herkömmlichen Entscheidungsprozessen sein. Wie sie funktioniert und welche Voraussetzungen sie braucht, erfahren und üben Sie in dieser Fortbildung. Sie lernen die Grundlagen und Schritte des Konsensverfahrens kennen und wenden diese in simulierten (und möglicherweise auch in realen) Übungssequenzen an.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Inge Gnau , Trainerin für aktive Gewaltfreiheit und zivile Konfliktbearbeitung Michael Steiner , systemischer Coach, Krisenberater, Trainer für gewaltfreie Konfliktkultur
Veranstaltungsort:	Katholische Akademie Schwerte
Termin:	Dienstag, 12. Jan. 2021, 10.00 Uhr – Mittwoch, 13. Jan. 2021, 16.00 Uhr
Ansprechperson:	Henriette Weber
Teilnehmende (max.):	14 Personen
Anmeldefrist:	20. Nov. 2020
Credit-Points:	1,1 CP

2.4 Persönliche Kompetenzen,
Gesundheit und Selbstsorge**HILFREICHE NÄHE IN DER SEELSORGE**

Nach Maß: Dem Trauma adäquat begegnen

Der Dienst in der Pastoral ist geprägt von Momenten der Begegnung. Einige dieser Begegnungen sind herausfordernd aufgrund besonderer emotionaler, sozialer und vielleicht auch traumatischer Anteile. Vorbereitung ist gut, aber in der Seelsorge häufig Wunschdenken. Sie sind täglich neu angewiesen auf Ihr persönliches Repertoire an Wissen, methodischen Kniffen und Empathie, um Unvorhersehbares gut zu meistern. Gemeinsame Reflexion und Vergewisserung sowie die Erweiterung der persönlichen Kenntnisse sind regelmäßig notwendig, um für sich selbst Sicherheit zu haben und diese auch anvertrauten Menschen geben zu können, zumal wenn traumatisches Erleben eine Rolle spielt. Dazu sind in den letzten Jahren weitere Fragen dringlich geworden: Wie nah darf es noch sein? Wie distanziert müssen Sie sich verhalten? Ist Nähe gefährlich, mittlerweile unmöglich? Nutzen Sie die Gelegenheit dieser Fortbildung, Fachinformationen aus den Bereichen der Bindungstheorie und Traumaberatung zu erhalten, so dass Sie den Raum der Begegnung angemessen gestalten, dem Wunsch nach Nähe und Vertrautheit oder auch dem Wunsch nach Distanz und Abgrenzung adäquat begegnen. In praktischen Übungen und kollegialem Austausch können Sie Ihre eigenen Fragen klären.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Rita Köllner , Dipl. Sozialarbeiterin, Traumafachberaterin und Sozialtherapeutin
Veranstaltungsort:	nach Absprache
Termin:	nach Absprache
Ansprechperson:	Henriette Weber
Teilnehmende (max.):	12 Personen

LIEBE DICH SELBST WIE DEINEN NÄCHSTEN

Nach Maß: Impulstag Work-Life-Balance in der Pastoral

Als Christinnen und Christen bezeugen wir in Wort und Tat die Liebe Gottes zu uns Menschen – und vergessen dabei allzu oft die Liebe zu uns selbst. Angesichts beständig steigender Anforderungen in allen Lebensbereichen ist proaktive Selbstsorge eine Notwendigkeit und die Voraussetzung für einen langfristig erfüllenden Dienst. Diese Selbstsorge reicht von der Vergewisserung der eigenen Motivation bis zum respektvollen Umgang mit der eigenen Zeit und der eigenen Gesundheit. Mittels interdisziplinärer Angebote erfahren Sie, wie Sie den vielfältigen beruflichen wie privaten Beanspruchungen begegnen können und dabei im Gleichgewicht bleiben.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Msgr. Uwe Wischkony , Direktor der LVH Hardehausen Monika Porrmann , Dipl.-Theologin, Stellv. Direktorin der LVH Hardehausen Dr. Michael Platte , Facharzt für Psychotherapie und Psychiatrie Monika Temme-Becker , Dipl. Sozialarbeiterin, Entspannungspädagogin Werner Porrmann , Physiotherapeut
Veranstaltungsort:	LVH Hardehausen
Termin:	nach Absprache, 9.00 – 18.00 Uhr
Ansprechperson:	Henriette Weber
Teilnehmende (max.):	12 Personen
Credit-Points:	0,6 CP

STIMMTRAINING FÜR VIELSPRECHER

Nach Maß: Stimme im Fokus

Durch Ihre Stimme nimmt die Botschaft Gestalt an. Ein warmer und tragender Stimmklang unterstreicht Ihre Worte und trägt die Predigt. Im Seelsorgegespräch können sich Suchende leichter öffnen, ruhig werden und aufmerksam für sich selbst, weil sie Stärke und Halt spüren.

Die Jahre im Sprechberuf gehen an vielen Menschen nicht spurlos vorüber. Stimmermüdung und Heiserkeit können die Folge sein und die Berufs- und Lebensfreude einschränken. Es entsteht eine Unsicherheit, ob die Stimme durchhält. So verschiebt sich der Fokus vom Gesprochenen auf das Sprechen.

In dieser Schulung können Sie die Freude an Ihrer Stimme wiederentdecken und ungünstige Sprech- und Stimmuster erkennen und abbauen. Ihr Körper wird dabei zum Unterstützer der Stimmkraft. Eine gesunde Atmung erleichtert Ihr Sprechen.

Die Schulung richtet sich an Einzelpersonen, die ihre Stimme stärken möchten. Es besteht aber auch die Möglichkeit, z.B. im Pastoralteam gemeinsam an Ihren Stimmen zu arbeiten.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Annette Maurer , Logopädin, Stimmbildnerin Barbara Schopohl , Logopädin, Stimmbildnerin
Veranstaltungsort:	Priesterseminar Paderborn
Termin:	5 nahe beieinander liegende Termine á 180 min., möglichst montags
Ansprechperson:	Dr. Rainer Hohmann
Teilnehmende (max.):	12 Personen
Credit-Points:	1,3 CP

MINDFULNESS BASED STRESS REDUKTION (MBSR) IN DREI MODULEN

Stressbewältigung durch Achtsamkeit

Im Rahmen dieser Fortbildung können Sie sich mit Ihrem Stresserleben im Beruf auseinandersetzen und lernen Möglichkeiten der Stressbewältigung kennen, die Sie auch im Arbeitsalltag einsetzen können. Es werden innere Ressourcen im Umgang mit Stress mobilisiert, und Sie werden darin unterstützt, Ihre gesundheitliche Balance in eigener Verantwortung aufrecht zu erhalten. Stress ist nicht immer vermeidbar. Das Konzept der Achtsamkeit vermittelt Wege, konstruktiv mit den Herausforderungen des beruflichen Lebens umzugehen und Stresserkrankungen vorzubeugen. Da die Fortbildung sich über drei Module erstreckt, können Sie das Gelernte immer wieder im Alltag erproben und wirken lassen. In Modul 1 entdecken Sie das Konzept der Achtsamkeit als Bewältigungsinstrument von Stress. In Modul 2 erkunden Sie, wie Achtsamkeit auf Körper, Gedanken und Emotionen wirkt. Modul 3 zeigt, wie Achtsamkeit die Verbundenheit mit sich selbst und anderen stärkt.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Maria Köhne , Dipl. Psych., Trainerin für Stressbewältigung, MBSR-Trainerin
Veranstaltungsort:	Haus der Stille, Königsmünster, Meschede
Termine:	Modul 1 Dienstag, 26. Jan. 2021, 10.00 Uhr – Mittwoch, 27. Jan. 2021, 14.00 Uhr Modul 2 Dienstag, 9. März 2021, 10.00 Uhr – Mittwoch, 10. März 2021, 14.00 Uhr Modul 3 Dienstag, 20. April 2021, 10.00 Uhr – Mittwoch, 21. April 2021, 14.00 Uhr
Ansprechperson:	Henriette Weber
Teilnehmende (max.):	15 Personen
Anmeldefrist:	12. Dez. 2020
Credit-Points:	2,3 CP

DIE KUNST, MIT DEM EIGENEN FEUER ZU AGIEREN, OHNE ZU VERGLÜHEN

Phönix (2021-2022)

Sie wünschen sich vom inneren Feuer getragen zu werden? Kennen aber auch die Erfahrung, sich in der Realität allerlei Verbrennungen zuzuziehen? Unterstützt von den Stimmungen der verschiedenen Jahreszeiten beleuchten wir im Rahmen dieser Fortbildung Ihre brennenden Themen. Im farbenfrohen Herbst sind Sie eingeladen, sich mit Ihren verschiedenen Rollen auseinanderzusetzen. Im kargen Winter geht es um die äußeren und inneren Umstände, die uns begrenzen. Im erwachenden Frühling betrachten Sie Ihre persönlichen und beruflichen Visionen und Ziele. Die Fortbildung ist ein Achtsamkeitstraining, das zu einem großen Teil in der Natur stattfindet und Ihnen hilft, Ihre eigenen Bedürfnisse und Grenzen zu erkennen, Ihre Ressourcen zu stärken und eine Strategie zu entwickeln, um langfristig gesund zu bleiben.

Teilnahme über Fortbildungsantrag mit Stellungnahme des Dienstvorgesetzten.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Molly Spitta , Stimm- und Körpersprachlehrerin, Regisseurin, Choreographin, Bonn Sylke Spitta , Körpertherapeutin, Personal-Trainerin, Bonn
Veranstaltungsort:	St. Bonifatius Elkerkinghausen
Termine:	Modul 1 Montag, 20. Sept. 2021, 14.30 Uhr – Mittwoch, 22. Sept. 2021, 14.00 Uhr Modul 2 Montag, 10. Jan. 2022, 14.30 Uhr – Mittwoch, 12. Jan. 2022, 14.00 Uhr Modul 3 Montag, 25. April 2022, 14.30 Uhr – Mittwoch, 27. April 2022, 14.00 Uhr
Ansprechperson:	Henriette Weber
Teilnehmende (max.):	14 Personen
Anmeldefrist:	20. Juni 2021
Credit-Points:	3,0 CP

PERSÖNLICHE PRÄSENZ UND AUTHENTIZITÄT IN DER SEELSORGE

Das Don-Camillo-Prinzip (2021-22)

Jeder Tag fordert den Einsatz Ihrer Stimme, Ihres Körpers und Ihrer ganzen Persönlichkeit. Ihr Kommunikationsspektrum reicht vom Krankengespräch über Predigten vor großem Publikum bis hin zu Überzeugungsarbeit in Gremien. Überall ist Authentizität gefragt. In den vier Modulen dieses Praxisseminars, die sich über ein Jahr verteilen, haben Sie die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung an Ihrem Auftreten und Ihrer Ausstrahlung, Ihrer Körpersprache und Stimme zu arbeiten. In Modul eins werden Stärken und Schwächen der individuellen Präsenz erkundet. Im zweiten Modul steht die Verbesserung Ihrer Präsenz im Mittelpunkt, und zwar in verschiedenen Arbeitsräumen und unter gegensätzlichen Anforderungen. Im dritten Modul geht es darum, wie Sie mit Körper und Stimme Klarheit auch hinsichtlich Ihrer Grenzen erzeugen, ohne Missverständnisse, ohne schlechtes Gewissen, ohne Aggression. Die Inhalte des vierten Moduls bestimmen sich aus der Entwicklung, die die Gruppe nimmt. Unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse werden Tipps, Tricks und Feinheiten vermittelt, so dass Sie als Agentinnen und Agenten Christi ihre Arbeit flugs weiterführen können.

Teilnahme über Fortbildungsantrag mit Stellungnahme des Dienstvorgesetzten.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Molly Spitta , Stimm- und Körpersprachlehrerin, Regisseurin, Choreographin, Bonn Sylke Spitta , Körpertherapeutin, Personal-Trainerin, Bonn Prof. Christoph Hilger , Schauspieler, Profi-Sprecher, Coach
Veranstaltungsort:	Katholische Akademie Schwerte
Termine:	Modul 1 Montag, 6. Sept. 2021, 14.00 Uhr – Mittwoch, 8. Sept. 2021, 14.00 Uhr Modul 2 Montag, 8. Nov. 2021, 14.00 Uhr – Mittwoch, 10. Nov. 2021, 14.00 Uhr Modul 3 Montag, 17. Jan. 2022, 14.00 Uhr – Mittwoch, 19. Jan. 2022, 14.00 Uhr

Modul 4

Montag, 7. März 2022, 14.00 Uhr –
Mittwoch, 9. März 2022, 14:00 Uhr

Ansprechperson:	Henriette Weber
Teilnehmende (max.):	14 Personen
Anmeldefrist:	1. Mai 2021
Credit-Points:	4,0 CP

GEISTLICHE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Am liebsten beides... Wie geht entscheiden?

Manchmal ist es wirklich schwer, sich für eine Sache zu entscheiden. Zu verlockend sind oft die Alternativen. Oder die Angst ist zu groß, mit einer Entscheidung viele andere Türen zuzuschlagen.

Wie sollen Sie sich überhaupt überzeugend für eine Sache entscheiden?

Welche Rahmenbedingungen können Sie selbst dafür schaffen?

Wie können Sie sich dabei den vielfach empfundenen Druck nehmen?

In diesem Kurs geht es um diese und um andere Fragen, die sich um das Thema „Wie geht entscheiden?“ drehen.

Im Kurs wird mit Methoden aus dem Bereich des Coachings und der geistlichen Begleitung gearbeitet. Es wird Zeit für die Beschäftigung mit persönlichen Entscheidungsprozessen sein und Gelegenheiten zum Austausch in der Gruppe geben.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Pastor Dr. Andreas Rohde , Direktor St. Bonifatius, Elkeringhamen, Coach DGfC
Veranstaltungsort:	St. Bonifatius, Elkeringhamen
Termin:	Freitag, 29. Okt. 2021, 18.00 Uhr – Sonntag, 31. Okt. 2021, 13.15 Uhr
Ansprechperson:	Henriette Weber
Teilnehmende (max.):	10 Personen
Anmeldefrist:	15. Sept. 2021
Credit-Points:	0,8 CP

2.5 Führen & Leiten

PFARRER MIT VERWALTUNGSLEITER

Nach Maß: Coaching für die neue Führungsrolle

Mit dem Einsatz einer Verwaltungsleitung in Ihrem pastoralen Raum wird sich auch Ihre Führungsrolle verändern. Sie sind herausgefordert, Aufgaben loszulassen, Verantwortung zu übertragen und eine neue Linie für ihre Leitungstätigkeit zu finden.

Im Coaching können Sie – mit Abstand zum Alltag und lösungsorientiert – an Ihren Problemstellungen zu Führung und Kooperation arbeiten. Der Beratende unterstützt Sie, vor allem durch strukturiertes Fragen und Resonanz.

Weitere Ziele sind:

- Die eigene Leitungspraxis auf Basis der vom Erzbistum formulierten Anforderungen an Pfarrer mit Verwaltungsleitung in den Blick nehmen, reflektieren und stärken.
- Die Qualität weiterentwickeln und sichern durch reflexiv-lösungsorientiertes Leitungsverhalten.

Zielgruppe:	Pfarrer mit Verwaltungsleitung
Leitung:	Gunther Landschütz , Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
Veranstaltungsort:	St. Bonifatius, Elkeringhamen
Termine:	nach Absprache, ca. 5 x 90 Minuten Einzelcoaching oder gemeinsames Coaching mit anderen Pfarrern, bei denen ebenfalls eine Verwaltungsleitung zum Einsatz kommt.
Ansprechperson:	Dr. Rainer Hohmann

ENTWICKLUNGSPROGRAMM FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE VON MORGEN**Perspektive Führung (2021-22)**

Das Programm ist für Priester gedacht, die sich perspektivisch die Leitung eines pastoralen Raumes vorstellen können und in dieser Frage zu einer begründeten Entscheidung kommen möchten. Das Programm ermöglicht Ihnen eine intensive Auseinandersetzung mit den Anforderungen an Leiter pastoraler Räume und die Ausschöpfung Ihrer individuellen Potenziale. Gleichzeitig erhalten Sie fundierte Unterstützung bei Ihrer persönlichen Entwicklung und werden auf eine Bewerbung als Leiter eines pastoralen Raumes vorbereitet.

Das Programm besteht vorbereitend aus einer Selbstreflexion durch Abgleich von Selbst- und Fremdbild anhand eines Fragebogens und eines persönlichen Auswertungsgesprächs mit einem externen Beratenden. Es schließt sich ein Perspektivgespräch mit dem Leiter des Bereichs Pastorales Personal an. Dann durchlaufen Sie ein viermoduliges Qualifizierungsprogramm, in dem Sie Ihre persönlichen Kompetenzen und Lernfelder in einem geschützten Rahmen reflektieren sowie weiterentwickeln können.

Zielgruppe:	Priester nach der zweiten Dienstprüfung
Leitung:	Janina Heitz , Master of Science Psychologie, FEEDBACK-PEOPLE, Greven Laura Robert , Master of Science Psychologie, FEEDBACK-PEOPLE, Greven
Auswertungsgespräche:	1,5 Std. je Teilnehmer an einem der folgenden Termine, als Blizz-Vidoekonferenz Donnerstag, 18. März 2021 Donnerstag, 25. März 2021 Mittwoch, 21. April 2021
Perspektivgespräche:	individueller Termin zwischen Ihrem Auswertungsgespräch und Modul 1
Termine:	Modul 1 Mittwoch, 16. Juni 2021, 8.30 Uhr – Donnerstag, 17. Juni 2021, 18.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Haus Maria Immaculata Paderborn
Termine:	Modul 2 Mittwoch, 8. Sept. 2021, 8.30 Uhr – Donnerstag, 9. Sept. 2021, 18.00 Uhr

Modul 3

Mittwoch, 15. Dez. 2021, 8.30 Uhr –
Donnerstag, 16. Dez. 2021, 18.00 Uhr

Modul 4

Mittwoch, 12. Jan. 2022, 8.30 Uhr –
Donnerstag, 13. Jan. 2022, 18.00 Uhr

Veranstaltungsort:	Katholische Akademie Schwerte
Ansprechperson:	Henriette Weber
Teilnehmende (max.):	12 Personen
Anmeldefrist:	3. Febr. 2021
Credit-Points:	4,5 CP

Rollenwandel als geistliche Herausforderung

“...DANN BLEIBST DU DER AUFGABE GEWACHSEN” (EX 18,23)

Strukturprozesse innerhalb der Diözesen bringen vielfältige Veränderungen mit sich. Die beruflichen Rollen der pastoralen Mitarbeitenden wandeln sich signifikant. Große pastorale Räume erfordern eine eher kategoriale als territoriale Arbeitsweise, bei der nicht selten wenig(er) direkte Resonanz auf das eigene Wirken spürbar ist. Was man früher einfach selbst getan hat, will jetzt an vielen Orten im Team und mit Ehrenamtlichen koordiniert sein. Leitung verändert sich – wird einerseits kollegialer und andererseits nicht mehr selbstverständlich erlangt. Zum Beispiel werden nur noch wenige Priester leitende Pfarrer, während sich die anderen in der Rolle als Pastor im Pastoralverbund wiederfinden. Umgekehrt übernehmen Mitarbeitende Leitungsaufgaben, zu deren beruflichem Profil dies lange nicht gehörte. Derartige Rollenveränderungen stellen für die pastoral Mitarbeitenden oft eine große Herausforderung dar, die menschlich und geistlich bewältigt werden will. Der Kurs bietet Raum, die Rollenveränderungen mit bewährten Basics der ignatianischen Spiritualität (Unterscheidung der Geister, apostolische Unterscheidung etc.) zu reflektieren und die eigene (Rollen-) Identität innerhalb der kirchlichen Umbruchsprozesse zu schärfen.

Zielgruppe:	Pfarrer mit Verwaltungsleiter
Leitung:	P. Dr. Stefan Kiechle SJ , Chefredakteur „Stimmen der Zeit“, Beauftragter für ignatianische Spiritualität DDr. Igna Kramp CJ , Theologisches-Pastorales Institut Mainz
Veranstaltungsort:	Benediktinerinnenabtei Kloster Engelthal, Altstadt
Termin:	Montag, 6. Sept. 2021, 10.30 Uhr – Donnerstag, 9. Sept. 2021, 15.30 Uhr
Ansprechperson:	Dr. Rainer Hohmann
Anmeldefrist:	31. Jan. 2021
Credit-Points:	1,9 CP

2.6 Prävention sexualisierter Gewalt

Als Kirche im Erzbistum Paderborn sind wir uns unserer besonderen Verantwortung für den Schutz der Kinder und Jugendlichen in unseren Einrichtungen bewusst. Die Umsetzung der „Ordnung zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt an Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen“ für die Erzdiözese Paderborn (Präventionsordnung) vom 1. Mai 2014 ist in den Diensten, Einrichtungen und Gemeinden in unserem Erzbistum bereits gut fortgeschritten. Um die Nachhaltigkeit des Themas „Prävention sexualisierter Gewalt“ sicherzustellen und eine qualitative Weiterentwicklung zu ermöglichen, sieht die Präventionsordnung vor, dass spätestens nach fünf Jahren Fortbildungen, sogenannte Vertiefungsschulungen, stattfinden. In Abstimmung mit den Verantwortlichen in den Dekanaten bietet das Team Prävention für Sie Angebote zur Vertiefung an. Folgende Veranstaltungen können die Teilnahme an der Dekanatsveranstaltung ersetzen. Die Anmeldung erfolgt über das Sekretariat Fortbildung pastorales Personal.

AUGEN AUF! HINSEHEN UND SCHÜTZEN**Nach Maß: Präventionsschulung im Blended-Learning-Format**

Prävention von sexualisierter Gewalt ist fester Bestandteil jedes kirchlichen Engagements. Gemeinsam gestalten wir eine Kultur der Achtsamkeit in unseren Gemeinden und Einrichtungen. Um dies verantwortlich umsetzen zu können, werden alle Mitarbeitenden in Präventionsschulungen für dieses Thema sensibilisiert.

Als neues Schulungsformat wird das Portfolio des Teams Prävention im Erzbistum Paderborn um eine Blended-Learning-Schulung ergänzt. Bei dieser Schulung eignen Sie sich im online-gestützten Selbstlernprozess wichtige Grundlageninformationen an und vertiefen diese in einer Präsenzveranstaltung.

Zielgruppe:	alle pastoralen Berufe
Leitung:	Stefan Beckmann , Team Prävention EGV Paderborn
Termin:	Teilnahme am Online-Tool jederzeit möglich Präsenzveranstaltung nach Absprache
Ansprechperson:	Henriette Weber

AUGEN AUF! HINSEHEN UND SCHÜTZEN.**Intensivschulung**

Leitung:	Miriam Merschbrock , Team Prävention EGV Paderborn Anna Meermeyer-Decking , Team Prävention EGV Paderborn
Termin:	Samstag, 19. Dez. 2020, 9.30 – 16.30 Uhr
Veranstaltungsort:	Haus Maria Immaculata Paderborn
Anmeldefrist:	19. Nov. 2020
Ansprechperson:	Stefan Nagels

3 Diözesan- und Begegnungstage

3.1 Alle pastoralen Berufe

3.1.1 Tag des pastoralen Personals 2021

Veranstaltungsorte: Dietrich-Keuning-Haus Dortmund
Pfarrkirche St. Joseph Dortmund
Termin: Donnerstag, 28. Okt. 2021, 9.30 Uhr – 17.00 Uhr

Eine Einladung mit Anmeldekarte ergeht im Vorfeld.

3.1.2 Theologisches Forum für pastorale Mitarbeitende im Weiterstudium

Einige Mitarbeitende unserer Diözese absolvieren – nach ihrem Grundstudium und ersten Praxisjahren in der Seelsorge – ein Weiterstudium (z.B. Lizentiat, Promotion), je nach Fachgebiet an unterschiedlichen Hochschulen, meist kombiniert mit einem gottesdienstlichen bzw. seelsorglichen Einsatz am Wohnort im Erzbistum. Einmal jährlich bitten wir alle zu einem fachübergreifenden, kollegialen Austausch und inhaltlicher Diskussion von Fragen, die mit Ihren Studien zusammenhängen und von Ihnen selbst eingebracht werden. Dabei geben Sie auch Bericht über den Stand Ihres Studienprojekts. Der Erfahrungsaustausch ermöglicht gegenseitige Unterstützung und Motivation und hilft, die Herausforderungen des Studiums und den Einsatz in der Seelsorge gut zu vereinbaren.

Leitung: **Dr. Rainer Hohmann**
Veranstaltungsort: Priesterseminar Paderborn
Termin: Freitag, 5. März 2021, 14.00 – 17.00 Uhr

Eine Einladung mit Anmeldekarte ergeht im Vorfeld.

3.2 Priester im aktiven Dienst

3.2.1 Außerordentlicher Priesterkonvent mit Erzbischof Becker

Zielgruppe: alle Priester im aktiven Dienst
Veranstaltungsort: Rohrmeisterei Schwerte
Termin: Mittwoch, 10. März 2021, 9.30 – 17.00 Uhr
(= Nachholtermin für die am 25. Juni 2020 infolge der Covid19-Pandemie ausgefallenen Veranstaltung)

Eine Einladung mit Anmeldekarte ergeht im Vorfeld.

3.2.2 Priestertag am Karmontag

Erzbischof Hans-Josef Becker lädt alle Priester zu geistlicher Einkehr und zur Feier der Chrisam-Messe mit Erneuerung des Weiheversprechens ein.

Veranstaltungsorte: Priesterseminar, Marktkirche und Hoher Dom Paderborn
Termin: Montag, 29. März 2021, 12.00 – 18.00 Uhr
12.00 Uhr Feier der Sext (Konviktskirche)
12.15 Uhr Mittagessen (Cafeteria Leokonvikt)
14.30 Uhr Andacht mit eucharistischer Anbetung und geistlichem Impuls (Marktkirche)
16.30 Uhr Chrisam-Messe im Hohen Dom

Eine Einladung mit Anmeldekarte ergeht im Vorfeld.

3.2.3 Studien- und Begegnungstage für Priester aus Indien

Veranstaltungsort: LVH Hardehausen
Termin: Montag, 28. Juni 2021, 18.00 Uhr –
Mittwoch, 30. Juni 2021, 16.00 Uhr
Ansprechperson: Dr. Rainer Hohmann
Teilnehmende (max.): 25 Personen
Anmeldefrist: 17. Mai 2021

Eine Einladung mit Anmeldekarte ergeht im Vorfeld.

3.2.4 Schritte in die dritte Lebensphase für Priester ab 65 Jahre

Wer über einen so langen Zeitraum beruflich tätig ist wie ein Priester und dabei seine berufliche Tätigkeit existenziell mit seinem ganzen Lebensentwurf verknüpft, tut gut daran, den Blick rechtzeitig auf die Zeit nach der Pensionierung zu richten. Denn der Übergang in den „Ruhestand“ bringt ohne Zweifel ein ganzes Paket von Herausforderungen mit sich:

- Wie gestalte ich die fälligen Abschiede und Neuanfänge?
- Wo, wie und mit wem will ich leben?
- Wie kann ich unter den Bedingungen des Alters mein Priestersein in kreativer und gelassener Weise verwirklichen?
- Wo ist mein Ort in den Pastoralen Räumen?
- Welche Spiritualität, welche Theologie trägt mich heute?

Die dreiteilige Veranstaltung möchte Sie im aktiven Zugehen auf den Ruhestand unterstützen und vor allem inspirieren. Konkrete organisatorische und rechtliche Fragen zum Pensionsalter finden am Abschlusstag Erörterung.

Zielgruppe: Priester ab 65 Jahre

Auftaktveranstaltung

Termin: Montag, 10. Mai 2021, 15.00 - 19.00 Uhr
 Veranstaltungsort: Erzbischöfliches Priesterseminar Paderborn
 Leitung: **Dr. Rainer Hohmann**
Stefan Nagels

Kursteil (mit Teilnehmern auch aus den Erzbistümern Hamburg u. Berlin)

Leitung: **Dr. Andreas Wittrahm**, Dipl.-Theol., Honorarprofessor für
 Psychologie, KatHo NRW, Köln
 Begleitung: **Diakon Andreas Petrusch**, Erzbistum Hamburg
 Veranstaltungsort: Katholische Akademie Stapelfeld, Cloppenburg
 Termin: Dienstag, 14. Sept. 2021, 14.30 Uhr –
 Donnerstag, 16. Sept. 2021, 16.00 Uhr

Abschlusstag

Termin: Mittwoch, 10. Nov. 2021, 9.30 - 17.00 Uhr
 Veranstaltungsort: Erzbischöfliches Priesterseminar Paderborn
 Referenten: **Fabian Güth**, Bereich Personal und Verwaltung, EGV Paderborn
Heide Mohr, Bereich Recht, EGV Paderborn
Weihbischof Hubert Berenbrinker, Bischofsvikar, Begleitung
 von Ruhestandsgeistlichen
Sr. Gabriele Lüdenbach FCJM, Begleitung von Ruhestands-
 geistlichen, EGV Paderborn

Ansprechperson: Stefan Nagels
 Teilnehmende (max.): 11 Personen
 Anmeldefrist: 1. Mai 2021

3.3 Priester im Ruhestand

3.3.1 Einkehrtage für Ruhestandsgeistliche

VonWegen. Impulse zu Apg 8, 27-39

Leitung:	Msgr. Uwe Wischkony , Direktor der Landvolkshochschule Hardehausen
Veranstaltungsort:	Kommende Dortmund
Termin:	Montag, 8. März 2021, 9.30 – 17.00 Uhr
Ansprechperson:	Sr. Gabriele Lüdenbach FCJM
Teilnehmende (max.):	25 Personen
Anmeldefrist:	15. Febr. 2021

Nie aufhören zu leben – Das Älterwerden annehmen

Leitung:	Josef Holtkotte , Bundespräses Kolpingwerk, Köln
Veranstaltungsort:	Mutterhaus der Franziskanerinnen, Salzkotten
Termin:	Montag, 22. März 2021, 9.30 – 17.00 Uhr
Ansprechperson:	Sr. Gabriele Lüdenbach FCJM
Teilnehmende (max.):	25 Personen
Anmeldefrist:	15. Febr. 2021

3.3.2 Priestertag am Karmontag

Termin: Montag, 29. März 2021, 12.00 – 18.00 Uhr

Weitere Informationen unter 3.2.2.

Eine Einladung mit Anmeldekarte ergeht im Vorfeld.

3.3.3 Tage der Begegnung für Priester im Ruhestand

Termin:	Montag, 12. April 2021, 17.30 Uhr – Donnerstag, 15. April 2021, 9.30 Uhr
Veranstaltungsort:	Haus Maria Immaculata Paderborn
Leitung:	Domkapitular em. Gisbert Wisse, Hüsten
Ansprechperson:	Dr. Rainer Hohmann

Eine Einladung mit Anmeldekarte ergeht im Vorfeld.

Der Studientag in den Tagen der Begegnung 2021 wird (vgl. Veranstaltung 3.2.1) gestaltet als:

3.3.4 Priesterkonvent 70+

Termin:	Dienstag, 13. April 2021, 9.30 – 17.00 Uhr
Veranstaltungsort:	Haus Maria Immaculata, Paderborn

Eine Einladung mit Anmeldekarte ergeht im Vorfeld.

3.3.5 Neue Ruhestandsgeistliche

„Blick zurück – Blick nach vorn“

NEUE RUHESTANDSGEISTLICHE IM ERNTEAUSTAUSCH MIT DER DIÖZESANLEITUNG

Im Sinne eines kleinen Erntedankfestes nach vielen Jahren im priesterlichen Dienst ist diese Veranstaltung konzipiert. Im Mittelpunkt steht der Austausch. Es geht um Erfahrungen und Anregungen für die Bistumsleitung, aber auch um Enttäuschungen. Die theologische und priesterliche Begleitung übernimmt Dr. Gotthard Fuchs. Für die Diözesanleitung nimmt Weihbischoff Hubert Berenbrinker teil.

Zielgruppe:	Neue Ruhestandsgeistliche 2019 und 2020
Leitung:	Dr. Gotthard Fuchs, Ordinariatsrat, Wiesbaden
Veranstaltungsort:	Haus Maria Immaculata, Paderborn

Termin: Sonntag, 25. April, 15.00 Uhr –
Montag, 26. April 2021, 17.00 Uhr
Ansprechperson: Sr. Gabriele Lüdenbach FCJM
Teilnehmende (max.): 20 Personen
Anmeldefrist: 26. März 2021

Eine Einladung mit Anmeldekarte ergeht im Vorfeld.

3.3.6 Feier der Weihejubiläen 2021

Alle Priester, die ihr 50., 55., 60. oder 65. Weihejubiläum begehen, laden wir herzlich zu einer gemeinsamen Nachfeier ihres Jubiläums nach Paderborn ein.

Veranstaltungsort: Hoher Dom und Liborianum Paderborn
Termin: Montag, 25. Okt. 2021, 10.00 – 14.00 Uhr

Die Nachfeier der Priesterjubiläen beginnt mit einem Dankgottesdienst im Hohen Dom mit Erzbischof Hans-Josef Becker und Weihbischof Hubert Berenbrinker und klingt mit einem festlichen Mittagessen der Jubilare aus. Priester, die selbst kein Jubiläum feiern, sind freundlich eingeladen, die Heilige Messe im Dom aus Verbundenheit mit unseren Jubilaren mitzufeiern.

3.4 Ständige Diakone

3.4.1 Diözesantag der ständigen Diakone

Diakone zwischen Gottes- und Menschensuche

Diakone im Zivilberuf haben ein eigenes Profil, das sich nicht ohne weiteres in das Profil von hauptberuflichen Klerikern, seien es Priester oder Diakone, integrieren lässt. Sie verbringen den größten Teil des Tages nicht in kirchlichen Zusammenhängen und sind dennoch Kleriker, d.h. Amtsträger mit sakramentaler Weihe. Ihr Dienst vollzieht sich „inmitten“, doch (im Idealfall) mehr noch „außerhalb“ der Kerngemeinde. Aufgrund dieser Gegebenheit sind sie der Pastoraltheologie ein besonders reizvolles Forschungsfeld. Im Alltag der Diakone ist eine Überwindung herkömmlicher Amtsdefinitionen schon angelegt, die erhebliches Veränderungs- und Erneuerungspotenzial für die Pastoral der Kirche mit sich bringen könnte.

Der Studientag soll dem offenen Austausch dienen. Neben fachlichen Impulsen stehen Ihr Erfahrungsbeitrag und Ihre individuellen Selbstkonzepte im Mittelpunkt.

Auch die Ehefrauen ständiger Diakone sind dabei wichtige Gesprächspartnerinnen. Deren Teilnahme ist ausdrücklich erwünscht.

Leitung: **Diakon Dr. Norbert Hark**, Dipl.-Theologe, Dipl.-Soziologe, wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungsprojekt Pro Diakonia im deutschsprachigen Raum an der Hochschule St. Georgen, Frankfurt
Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
Termin: Samstag, 12. Juni 2021, 9.30 – 16.00 Uhr
Ansprechperson: Stefan Nagels
Anmeldefrist: 30. April 2021

3.4.2 Jubiläumsfeier 50 Jahre Diakonat

Ein Schatz, den es zu heben gilt ...

50 Jahre Diakonat im Erzbistum Paderborn – am 16. Oktober 1971 wurden 16 Männer durch Erzbischof Lorenz Kardinal Jaeger zu ständigen Diakonen geweiht – sind einen Anlass wert, Dank und Wertschätzung auszudrücken und den Ständigen Diakonat in unserem Erzbistum besonders in den Blick zunehmen. Auf der Grundlage von Mt 13,44, mit den drei Stichworten: „Schätze heben – Gutes entdecken – Mit Freude feiern“ sind Sie herzlich eingeladen, den Jubiläumstag mitzufeiern.

Zelebrent: **Erzbischof Hans-Josef Becker**
 Veranstaltungsorte: Hoher Dom zu Paderborn und Hotel Aspethera
 Termin: Samstag, 16. Okt. 2021, 10.30 – 16.00 Uhr
 Ansprechperson: Stefan Nagels

Eine Einladung mit Anmeldekarte ergeht im Vorfeld.

3.5 Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten

3.5.1 Diözesantag der Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten

Der Diözesantag 2021 fällt corona-bedingt aus. Ein alternatives Angebot wird rechtzeitig bekanntgegeben.

3.5.2 Angebot für Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten ab 55 Jahren

Best-age: New challenge

**INNERE QUELLEN ENTDECKEN – DEN ALLTAG MEISTERN –
 PERSPEKTIVEN ENTWICKELN – ÜBERGÄNGE GESTALTEN**

Wer das 55. Lebensjahr vollendet hat, tut gut daran, für einen Augenblick innezuhalten: Ein gehöriges Quantum an Lebenserfahrung und beruflicher Kompetenz hat sich im Laufe der Jahre angesammelt. Wie möchten / wie können Sie diesen Schatz in den verbleibenden Dienstjahren einbringen und zur Verfügung stellen? Welche neuen beruflichen oder privaten Herausforderungen und Felder möchten Sie / müssen Sie gezielt angehen? Welche Möglichkeiten stehen Ihnen gerade jetzt offen und locken Sie? Wovon versprechen Sie sich etwas, wovon eher nicht? Wo und wie können Sie pastorale Veränderungen wirksam gestalten? Wie gehen Sie mit Ihren Grenzen und gegebenen Begrenzungen um? Welche geistlichen Erfahrungen prägen Sie? Die gemeinsamen Reflexionstage in Münsterschwarzach möchten Sie ermutigen, in Ihr voraussichtlich letztes Jahrzehnt aktiver beruflicher Tätigkeit bewusst einzusteigen.

Zielgruppe: Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten ab dem 55. Lebensjahr
 Leitung: **Dr. Wunibald Müller**, ehemaliger Leiter des Recollectio-Hauses der Abtei Münsterschwarzach
Br. Stephan Veith OSB, Abtei Münsterschwarzach
Christa Mertens, Gemeindereferentin
 Veranstaltungsort: Abtei Münsterschwarzach

Termin: Montag, 17. Mai 2021, 14.00 Uhr –
Freitag, 21. Mai 2021, 13.00 Uhr

Ansprechperson: Henriette Weber

Teilnehmende (max.): 24 Personen (erstmalig Teilnehmende werden vorrangig berücksichtigt)

Anmeldefrist: 20. März 2021

Credit-Points: 1,0 CP

4 Exerzitionen

4.1 Priester

Bitte melden Sie sich für die Exerzitionen unter 4.1 über das Sekretariat Fortbildung pastorales Personal an.

BIBLISCHE VORTRAGSEXERZITIEN FÜR PRIESTER

„Mit einem heiligen Ruf gerufen“ (2 Tim 1,9)

Leitung: **Weihbischof Dr. Josef Graf**, Regensburg

Veranstaltungsort: Benediktinerinnenabtei vom Hl. Kreuz, Herstelle

Termin: Montag, 1. März 2021, 14.30 Uhr –
Freitag, 5. März 2021, 9.30 Uhr

Teilnehmende (max.): 27 Personen

Anmeldefrist: 9. Jan. 2021

VORTRAGSEXERZITIEN FÜR PRIESTER

Marginalität des Christentums und Seitenfiguren in
Bibel und Geschichte

Leitung: **P. Dr. Elmar Salmann OSB**, Abtei Gerleve

Veranstaltungsort: Benediktinerinnenabtei Unserer Lieben Frau, Varensell

Termin: Montag, 8. März 2021, 14.30 Uhr –
Freitag, 12. März 2021, 9.30 Uhr

Teilnehmende (max.): 27 Personen

Anmeldefrist: 9. Jan. 2021

4.2 Diakone

Bitte melden Sie sich für die Exerzitien unter 4.2 über das Sekretariat Fortbildung pastorales Personal an.

BIBLIOLOG-KURZEXERZITIEN MIT DEM LUKASEVANGELIUM FÜR DIAKONE UND EHEFRAUEN

Weil dein Wort Leben birgt

Wenn die Texte der Bibel

- Sie auf einmal aufhorchen lassen,
- Sie nach Ihren Erfahrungen fragen,
- Sie spüren lassen, dass Sie gemeint sind,
- Sie in Frage stellen,
- Sie heilend berühren,
- Ihnen einen neuen Horizont eröffnen,

dann werden sie als frohe Botschaft für Sie lebendig. Diese Exerzitien bieten Zeit und Raum für Sie persönlich und geben Impulse, neu mit sich und mit Gott in Beziehung zu kommen.

Leitung: **Sr. Gratia Feldmann SMMP**
 Veranstaltungsort: Bergkloster Bestwig
 Termin: Freitag, 23. April 2021, 17.00 Uhr –
 Sonntag, 25. April 2021, 14.00 Uhr
 Teilnehmende (max.): 16 Personen
 Anmeldefrist: 5. März 2021

„...DANN BLEIBST DU DER AUFGABE GEWACHSEN“ (EX 18,23)

Meister, wo wohnst Du?

„Meister, wo wohnst Du?“ (Joh 1, 38), so fragen im Johannesevangelium die ersten Jünger Jesus. „Meister, wo wohnst Du?“ – das ist eine Frage, die alle Christen sich immer wieder neu stellen. Wo bist Du gegenwärtig, Herr, in meinem Leben, in meinem Alltag? Wo kann ich dich suchen, wenn ich meine, dich verloren zu haben?

Anhand der Betrachtung dreier markanter Stellen aus dem Johannesevangelium wollen die Kurzexerzitien den Rahmen bieten, im Gebet, in der Stille und in den gemeinsamen Gottesdiensten die eigene, persönliche Antwort auf diese Fragen zu suchen und zu finden.

Leitung: **Pastor Christian Städter**, Spiritual am Erzbischöflichen Priesterseminar Paderborn
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Freitag, 4. Juni 2021, 16.00 Uhr –
 Sonntag, 6. Juni 2021, 13.00 Uhr
 Teilnehmende (max.): 19 Personen
 Anmeldefrist: 16. April 2021

Wer ist der Mensch, der das Leben liebt und gute Tage zu sehen wünscht?

In diesen Exerzientagen wollen wir wieder neu auf die Gottsuche in unserem Leben gehen. Wo können Sie seine Spuren entdecken? Was hilft Ihnen immer wieder, in die Beziehung zu ihm zu kommen? Was ist eher hinderlich? ... Dabei helfen uns in diesen Tagen eine Atmosphäre der Stille, Impulse aus der Benediktsregel, einfache Leibübungen und der Austausch in der Gruppe.

Leitung: **P. Jonas Wiemann OSB**
 Veranstaltungsort: Abtei Königsmünster Meschede
 Termin: Mittwoch, 16. Juni 2021, 15.00 Uhr –
 Samstag, 19. Juni 2021, 16.00 Uhr
 Teilnehmende (max.): 16 Personen
 Anmeldefrist: 30. April 2021

5 Berufseinführung

5.1 Berufseinführung Priester

5.1.1 Weihejahrgang 2020

GEMEINSAM MIT GEMEINDEASSISTENTINNEN UND GEMEINDEASSISTENTEN IM 2. JAHR

Studientage „Personalentwicklung im Ehrenamt“ und „Jugendpastoral“

Leitung: **Alina Brinkmann**, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
Maren Gödde, Bereich pastorales Personal, EGV Paderborn
Ute Balkenohl, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
 Veranstaltungsort: Jugendhaus Hardehausen
 Termin: Mittwoch, 28. Okt. 2020, 09.00 Uhr –
 Donnerstag, 29. Okt. 2020, 17.30 Uhr

GEMEINSAM MIT GEMEINDEASSISTENTINNEN UND GEMEINDEASSISTENTEN IM 2. JAHR

Studientag „Junge Erwachsene“

Leitung: **N.N.**, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Mittwoch, 9. Dez. 2020, 9.00 Uhr – 17.30 Uhr

GEMEINSAM MIT GEMEINDEASSISTENTINNEN UND GEMEINDEASSISTENTEN IM 3. JAHR

Studientage „Leiten, Begleiten, Beraten“ und „Kommunikation, Konfliktmanagement“

Leitung: **Team von gewaltfrei handeln e.V.**
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Dienstag, 19. Jan. 2021, 9.00 Uhr –
 Donnerstag, 21. Jan. 2021, 17.30 Uhr

GEMEINSAM MIT GEMEINDEASSISTENTINNEN UND GEMEINDEASSISTENTEN IM 1. JAHR

Studientage „Sakramentenpastoral“

Leitung: **Klemens Reith**, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Dienstag, 16. März 2021, 9.00 Uhr –
 Donnerstag, 18. März 2021, 17.30 Uhr

GEMEINSAM MIT GEMEINDEASSISTENTINNEN UND GEMEINDEASSISTENTEN IM 2. JAHR UND DEN DIAKONEN DES OBERKURSES

Studientage „Meine Berufung im Lebensraum der Kirche“

Leitung: **Florian Jansen**, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
Dechant Gerhard Pieper, Warburg
 Veranstaltungsort: Landvolkshochschule Hardehausen
 Termin: Mittwoch, 28. April 2021, 9.00 Uhr –
 Donnerstag, 29. April 2021, 17.30 Uhr

Abschlussgespräch zum 1. Vikarsjahr

Leitung:	Prälat Thomas Dornseifer , Bereich pastorales Personal Maren Gödde , Berufseinführung Regens Dr. Michael Menke-Peitzmeyer
Veranstaltungsort:	Erzbischöfliches Priesterseminar, Paderborn
Termin:	Mittwoch, 9. Juni 2021, 17.00 – 18.30 Uhr

5.1.2 Fortbildungsmodule zur Erlangung der Zweiten Dienstprüfung

WEIHEJAHRGÄNGE 2018 UND 2019

Modul „Selbstorganisation“

Leitung:	Stefanie Zunft , Personalentwicklerin, Lünen
Veranstaltungsort:	Katholische Akademie Schwerte
Termin:	Dienstag, 26. Jan. 2021, 9.30 Uhr – Mittwoch, 27. Jan. 2021, 17.30 Uhr

GEMEINSAM MIT GEMEINDEASSISTENTINNEN UND GEMEINDEASSISTENTEN IM 2. JAHR

Modul "Pastoraltheologie"

Leitung:	Prof. Dr. Maria Widl , Lehrstuhl für Pastoraltheologie, Universität Erfurt Maren Gödde , Berufseinführung
Veranstaltungsort:	Erzbischöfliches Priesterseminar, Paderborn
Termin:	Montag, 22. Febr. 2021, 14.30 Uhr – Donnerstag, 25. Febr. 2021, 13.00 Uhr

WEIHEJAHRGÄNGE 2016 UND 2017

Basiskurs „Leiten in der Pastoral“

Der Abschluss der Berufseinführungsphase dient der gründlichen Standortbestimmung nach den ersten Jahren im Dienst als Priester im Erzbistum Paderborn. Im Vordergrund des Blocks steht die Reflexion des beruflichen Handelns aus theologischer und systemisch-beratender Perspektive.

Leitung:	Pfarrer Ludger Keite , Dortmund Pastor Markus Menke , Beratungsdienste, EGV Paderborn Maren Gödde , Berufseinführung
Veranstaltungsort:	Erzbischöfliches Priesterseminar, Paderborn
Termin:	Dienstag, 14. Sept. 2021, 9.30 Uhr – Freitag, 17. Sept. 2021, 15.30 Uhr

5.1.3 Zweite Dienstprüfung

Gemäß der Ordnung für die zweite Dienstprüfung (bis Weihejahrgang 2004: Kirchl. Amtsblatt vom 23.3.1993, Stück 4, Nr. 58 und 59; ab Weihejahrgang 2005: Kirchl. Amtsblatt 2011, Stück 12, Nr. 148) müssen alle Kandidaten, die die zweite Dienstprüfung ablegen wollen, eine schriftliche Hausarbeit anfertigen, die von einem Mentor betreut wird. Diese Arbeit wird in einem abschließenden Kolloquium vorgestellt und ausgewertet, an dessen Ende ein mündliches Prüfungsgespräch mit der vom Erzbischof bestellten Prüfungskommission steht. Alle in Betracht kommenden Kandidaten werden rechtzeitig – mit Angabe der zur Verfügung stehenden Mentoren – angeschrieben.

Leitung:	Regens Dr. Michael Menke-Peitzmeyer
Veranstaltungsort:	Erzbischöfliches Priesterseminar, Paderborn
Termin 1:	Dienstag, 23. März 2021 – Mittwoch, 24. März 2021
Anmeldefrist:	23. Jan. 2021
Termin 2:	Dienstag, 16. Nov. 2021 – Mittwoch, 17. Nov. 2021
Anmeldefrist:	16. Sep. 2021

5.2 Berufseinführung Diakone

Die Fortbildungsmodule im Rahmen der Berufseinführung des Weihejahrgangs 2020 stehen allen anderen Berufsgruppen zur Teilnahme offen.

DER DIAKON IN CARITAS UND WELTVERANTWORTUNG

Leitung: **Ralf Nolte**, Diözesan-Caritasverband Paderborn
Termin: Samstag, 5. Sept. 2020, 9.30 Uhr – 16.00 Uhr

UMGANG MIT KONFLIKTEN – KONFLIKTMANAGEMENT

Leitung: **Thomas Wendland**, Bereich pastorales Personal, EGV Paderborn
Termin: Samstag, 5. Dez. 2020, 9.30 Uhr – 16.00 Uhr

DER DIAKON IN DER PREDIGT

Leitung: **Pastor Dr. Christof Gärtner**, Lehrbeauftragter am
Erzbischöflichen Priesterseminar
Termin: Samstag, 6. Febr. 2021, 9.30 – 16.00 Uhr

DER DIAKON IN DER LITURGIE

Leitung: **Pastor Andreas Kreuzmann**, Bereich pastorales Personal,
EGV Paderborn
Termin: Samstag, 6. März 2021, 9.30 – 16.00 Uhr

DIÖZESANTAG DER STÄNDIGEN DIAKONE

Leitung: **Diakon Dr. Norbert Hark**, Wetzlar
Termin: Samstag, 12. Juni 2021, 9.30 – 16.00 Uhr
Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
Ansprechperson: Stefan Nagels
Teilnehmende (max.): 10 Personen
Anmeldefrist: jeweils sechs Wochen vor Beginn

5.3 Berufseinführung Gemeindereferentinnen und Gemeindereferenten

5.3.1 Gemeindeassistentinnen und Gemeindeassistenten im 1. Jahr

STUDIENTAGE „WIE PLANE ICH EINE VERANSTALTUNG?“

Leitung: **Maren Gödde**, Berufseinführung
Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
Termin: Montag, 3. Aug. 2020, 9.00 Uhr –
Dienstag, 4. Aug. 2020, 17.30 Uhr

STUDIENTAGE „ZEITMANAGEMENT“

Leitung: **Beatrix Reininghaus**, Personalberatung, Paderborn
Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
Termin: Montag, 10. Aug. 2020, 9.00 Uhr –
Dienstag, 11. Aug. 2020, 13.00 Uhr

STUDIENTAGE „PRÄVENTION“

Leitung: **Team Prävention**, EGV Paderborn
Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
Termin: Mittwoch, 7. Okt. 2020, 9.00 – 16.00 Uhr

STUDIENTAGE „SAKRAMENTENPASTORAL“

GEMEINSAM MIT PRIESTERN IM 1. VIKARSJAHR

Leitung: **Klemens Reith**, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
Termin: Dienstag, 16. März 2021, 9.00 Uhr –
Donnerstag, 18. März 2021, 17.30 Uhr

STUDIEN TAG „SOZIALRAUMANALYSE“ UND „HAUSARBEIT“

Leitung: **Maren Gödde**, Berufseinführung
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Donnerstag, 6. Mai 2021, 9.00 – 12.30 Uhr

5.3.2 Gemeindeassistentinnen und Gemeindeassistenten im 2. Jahr**STUDIEN TAG „GRUNDLAGEN UND ECKPUNKTE DER JUGENDPASTORAL“**

Leitung: **Philip Varges**, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Dienstag, 29. Sept. 2020, 14.00 – 18.00 Uhr

STUDIEN TAG „LITURGIE: KOMMUNIONHELPER“

Leitung: **Msgr. Gregor Tuszynski**, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Mittwoch, 30. Sept. 2020, 9.00 – 12.15 Uhr

STUDIEN TAG „LITURGIE: WORT-GOTTES-FEIERN“

Leitung: **Msgr. Gregor Tuszynski**, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Mittwoch, 30. Sept. 2020, 14.00 – 17.00 Uhr

STUDIEN TAGE „PERSONALENTWICKLUNG IM EHRENAMT“ UND „JUGENDPASTORAL“**GEMEINSAM MIT PRIESTERN IM 1. VIKARSJAHR**

Leitung: **Alina Brinkmann**, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
Maren Gödde, Berufseinführung
Ute Balkenohl, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
 Veranstaltungsort: Jugendhaus Hardehausen
 Termin: Mittwoch, 28. Okt. 2020, 9.00 Uhr –
 Donnerstag, 29. Okt. 2020, 17.30 Uhr

STUDIEN TAG „JUNGE ERWACHSENE“**GEMEINSAM MIT PRIESTERN IM 1. VIKARSJAHR**

Leitung: **Maren Gödde**, Berufseinführung
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Mittwoch, 9. Dez. 2020, 9.00 Uhr – 17.30 Uhr

STUDIEN TAG „MITTLERE EBENE“

Leitung: **Thomas Klöter**, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Mittwoch, 22. Febr. 2021, 14.00 Uhr – 17.30 Uhr

STUDIEN TAG „RÄTEARBEIT“

Leitung: **Matthias Kolk**, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Dienstag, 23. Febr. 2021, 9.00 – 17.30 Uhr

STUDIEN TAG „MEDIEN UND KOMMUNIKATION“

Leitung: **Christopher Stappert**, Coaching, Lippetal
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Mittwoch, 24. Febr. 2021, 9.00 – 17.30 Uhr

STUDIEN TAG „BERUF(UNG) UND GESUNDHEIT“

Leitung: **Monika Bien**, Rational-Emotive-Verhaltenstherapeutin,
Paderborn
 Veranstaltungsort: Landvolkshochschule Hardehausen
 Termin: Dienstag, 27. Apr. 2021, 9.00 – 17.30 Uhr

STUDIEN TAGE „MEINE BERUFUNG IM LEBENSRAUM DER KIRCHE“**GEMEINSAM MIT DEN PASTORALASSISTENTINNEN UND PASTORALASSISTENTEN, DEN DIAKONEN DES OBERKURSES UND DEN NEUPRIESTERN**

Leitung: **Florian Jansen**, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
Dechant Gerhard Pieper, Warburg
 Veranstaltungsort: Landvolkshochschule Hardehausen
 Termin: Mittwoch, 28. April 2021, 9.00 Uhr –
Donnerstag, 29. April 2021, 17.30 Uhr

5.3.2 Gemeindeassistentinnen und Gemeindeassistenten im 3. Jahr**STUDIEN TAG „NETZWERKPASTORAL“**

Leitung: **Tobias Heinrich**, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Dienstag, 6. Okt. 2020, 9.00 – 17.30 Uhr

STUDIEN TAG „KONZEPTENTWICKLUNG“

Leitung: **Pfarrer Günter Eickelmann**, Bereich pastorale Dienste,
EGV Paderborn
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata, Paderborn
 Termin: Mittwoch, 7. Okt. 2020, 9.00 – 17.30 Uhr

STUDIEN TAGE „DIAKONISCHES HANDELN – PERSPEKTIVE WELTKIRCHE“

Leitung: **Ulrich Klauke**, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
Christian Maier, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Dienstag, 17. Nov. 2020, 9.00 Uhr –
Mittwoch, 18. Nov. 2020, 12.30 Uhr

STUDIEN TAG „YOUNG CARITAS“

Leitung: **Benedikt Blank**, EGV Paderborn
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Mittwoch, 18. Nov. 2020, 14.00 – 17.30 Uhr

STUDIEN TAGE „JESUS ALS KONFLIKTMANAGER“**GEMEINSAM MIT PASTORALASSISTENTINNEN UND PASTORALASSISTENTEN UND PRIESTERN IM 1. VIKARSJAHR**

Leitung: **Team von gewaltfrei handeln e.V.**
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Dienstag, 19. Jan. 2021, 9.00 Uhr –
Donnerstag, 21. Jan. 2021, 17.30 Uhr

STUDIEN TAG „RÄTEARBEIT“

Leitung: **Matthias Kolk**, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Dienstag, 4. Mai 2021, 9.00 – 17.30 Uhr

STUDIEN TAG „MITTLERE EBENE“

Leitung: **Thomas Klöter**, Bereich pastorale Dienste, EGV Paderborn
Rainer Fromme, Dekanatsreferent, Dekanat Paderborn
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Mittwoch, 5. Mai 2021, 9.00 – 12.30 Uhr

STUDENTAG „KIRCHENRECHT“

Leitung: **Alexander Schlüter**, Abteilung Kirchenrecht, EGV Paderborn
 Veranstaltungsort: Haus Maria Immaculata Paderborn
 Termin: Mittwoch, 5. Mai 2021, 14.00 – 17.30 Uhr

6 Organisatorisches

ANMELDUNGEN

Bitte melden Sie sich für die Fortbildungen in diesem Heft im Sekretariat Fortbildung pastorales Personal an bzw. über den Veranstaltungskalender auf unserer Homepage www.fortbildung-pastoral.de.

ÜBERNACHTUNGEN

Bitte bedenken Sie, dass bei mehrtägigen Veranstaltungen immer automatisch eine Übernachtung für Sie gebucht wird. Falls Sie diese nicht in Anspruch nehmen möchten, geben Sie bitte rechtzeitig im Sekretariat Fortbildung pastorales Personal Bescheid.

FORTBILDUNGSANTRAG UND TEILNAHMEGEBÜHREN

Ein Fortbildungsantrag (mit Stellungnahme des unmittelbaren Dienstvorgesetzten) ist nur dann zu stellen, wenn dies bei einer Kursausschreibung ausdrücklich vermerkt ist. Sie haben (bei einem Beschäftigungsumfang von 100 %) antragsfrei Anspruch auf Arbeitsbefreiung für berufliche Fortbildung in Höhe von maximal fünf Tagen pro Jahr bei fortlaufendem Entgelt.

Teilnahmegebühren entstehen Ihnen durch die Teilnahme an Fortbildungen aus dem vorliegenden Heft nur dann, wenn es in der Bearbeitung Ihres Fortbildungsantrags mit Ihnen vereinbart worden ist.

NICHTTEILNAHME

Mit verbindlicher Anmeldung zu einer Fortbildung (bzw. erteilter Fortbildungsgenehmigung unsererseits) gilt Ihre tatsächliche Teilnahme an allen Fortbildungsteilen als dienstliche Verpflichtung, von der nur durch Vorliegen triftiger Gründe (z.B. Arbeitsunfähigkeit infolge Erkrankung oder nachgewiesene vorrangigere Dienstpflicht) dispensiert werden kann. Eine kurzfristige Absage Ihrer Teilnahme (weniger als 6 Wochen vor der Veranstaltung) bzw. Ihr Nichterscheinen ohne Vorliegen eines triftigen Grundes sind folglich Dienstpflichtverletzungen, die arbeitsrechtliche Folgen nach sich ziehen können. Vorgebrachte Gründe werden im Einzelfall von der zuständigen Bereichsleitung des Generalvikariates geprüft.

FORTBILDUNGSPUNKTE

Sie erhalten für die Teilnahme an den Fortbildungen Leistungspunkte (Credit-Points). Bei pastoralen Laienberufen bilden diese eine Voraussetzung für künftige Entgelt-Höhergruppierungen. Die Credit-Points werden Ihrem Punktekonto gutgeschrieben, sobald Sie nach Abschluss einer Maßnahme eine Kopie Ihrer Teilnahmebescheinigung (Zertifikat) im Sekretariat Fortbildung pastorales Personal eingereicht haben (Eingangsdatum). Teilnahmebescheinigungen, die von einem Abteilungsleiter des Bereichs pastorales Personal ausgestellt und unterschrieben worden sind, müssen Sie nicht eigens einreichen. Sie liegen hier in Kopie vor.

NEWSLETTER

In regelmäßigen Abständen erscheint eine Info-Mail mit aktuellen Fortbildungsangeboten und –hinweisen. Für die Angebote des Newsletters gelten die hier dargestellten Regelungen.

BILDUNGSURLAUB FÜR DIAKONE IM ZIVILBERUF

Diakone im Zivilberuf haben nach dem allgemeinen Weiterbildungsgesetz (AWbG) Anspruch auf Arbeitsbefreiung für politische oder berufliche Weiterbildung in Höhe von max. fünf Tagen pro Jahr bei fortlaufendem Entgelt. Der Rechtsanspruch auf Bildungsurlaub besteht in Betrieben und Dienststellen ab zehn Beschäftigten. Folgende drei Schritte sollten Sie für Ihren Bildungsurlaub beachten:

1. Unterlagen, aus denen hervorgeht, dass Inhalte und Ausschreibung des Seminars betrieblich anerkannt werden können, sind zusammenzustellen.
2. Sie sind dem Antrag auf Bildungsurlaub beim Zivil-Arbeitgeber beizufügen. Eine Genehmigung lassen Sie sich bitte schriftlich bestätigen.
3. Nach Beendigung der Maßnahme reichen Sie die Teilnahmebescheinigung bei Ihrem Arbeitgeber ein. Bei allen Fortbildungsveranstaltungen für das pastorale Personal erhalten Sie von uns eine Teilnahmebescheinigung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
http://www.bildungsurlaub.de/infos_gesetz_33.html

7 Chronologischer Jahresplan

<i>von</i>	<i>bis</i>		<i>Seite</i>
SEPTEMBER 2020			
25.09.	▶ 26.09.	Einführung in die theologische Gotteslehre (Grundfragen der Theologie)	19
OKTOBER 2020			
27.10.	▶ 30.10.	Basismodul Altenpastoral (Altenpastoral auf Kurs)	40
08.10.	▶ 09.10.	Netzwerken konkret (Modul 1)	53
NOVEMBER 2020			
25.11.		Wie reagiere ich klug auf populistische Parolen?	43
27.11.		Einkehrtag zum Advent	22
27.11.	▶ 28.11.	Einführung in die negative Theologie (Grundfragen der Theologie)	19
DEZEMBER 2020			
01.12.	▶ 03.12.	Dem Leben auf der Spur bleiben (Altenpastoral auf Kurs)	40
09.12.	▶ 10.12.	Netzwerken konkret (Modul 2)	53
19.12.		Intensivschulung Prävention	69
JANUAR 2021			
08.01.	▶ 09.01.	Design-Thinking-Facilitator (Modul 1)	44
12.01.	▶ 13.01.	Entscheiden im Konsens	54
20.01.		wissen – glauben – zweifeln (Studientag systematische Theologie)	23
26.01.	▶ 27.01.	Stressbewältigung durch Achtsamkeit (Modul 1)	58
FEBRUAR 2021			
01.02.	▶ 03.02.	Feiern und trauern – zwei poetisch-religiöse Weltverhältnisse und Lebenshaltungen	24
02.02.	▶ 04.02.	GottesdienstWerkstatt	25
05.02.	▶ 06.02.	Design-Thinking-Facilitator (Modul 2)	44

09.02.	Singles im Blick	26
09.02. ▶ 11.02.	Glaubend alt werden (Altenpastoral auf Kurs)	40
11.02. ▶ 12.02.	Gestaltwandel des Priesterlichen	27

MÄRZ 2021

01.03. ▶ 04.03.	Loben ohne zu lügen	28
01.03. ▶ 05.03.	Mit einem heiligen Ruf gerufen (Exerzitien Priester)	81
05.03.	Theologisches Forum für pastorale Mitarbeitende im Weiterstudium	70
05.03. ▶ 06.03.	Design-Thinking-Facilitator (Modul 3)	44
08.03.	VonWegen. Impulse zu Apg 8 (Einkehrtage für Ruhestandsgeistliche)	74
08.03. ▶ 12.03.	Marginalität des Christentums und Seitenfiguren in Bibel und Geschichte (Exerzitien Priester)	81
09.03. ▶ 10.03.	Stressbewältigung durch Achtsamkeit (Modul 2)	58
10.03.	Außerordentlicher Priesterkonvent	71
10.03.	Medien und Kommunikation über den Islam	45
15.03.	Masterclass Social Media – Mission Reichweite	34
18.03. ▶ 19.03.	Das helfend-heilende Wort bei Tod und Trauer	46
18.03. ▶ 21.03.	Grundkurs Ehrenamtsförderung (Termin 1)	47
22.03.	Nie aufhören zu leben (Einkehrtage für Ruhestandsgeistliche)	74
26.03. ▶ 27.03.	Christliche Alternativen zum Monotheismus (Grundfragen der Theologie)	19
26.03. ▶ 27.03.	Pilgerbegleitung im Erzbistum Paderborn (Modul 1)	48
29.03.	Priestertag am Karmontag	71

APRIL 2021

12.04. ▶ 14.04.	Kirche und Gesellschaft – zwei Welten begegnen sich	29
12.04. ▶ 15.04.	Tage der Begegnung für Priester im Ruhestand	75
13.04.	Priesterkonvent 70+	75
13.04. ▶ 15.04.	Alt werden, wo ich hingehöre (Altenpastoral auf Kurs)	40
20.04. ▶ 21.04.	Stressbewältigung durch Achtsamkeit (Modul 3)	58
23.04. ▶ 25.04.	Weil dein Wort Leben birgt (Exerzitien Diakone)	82
25.04. ▶ 26.04.	Blick zurück – Blick nach vorn (neue Ruhestandsgeistliche)	75
27.04. ▶ 29.04.	Im Einsatz für Gottes Schöpfung	30

MAI 2021

08.05.	Der Mensch im Kosmos – verloren im All?	31
08.05.	Pilgerbegleitung im Erzbistum Paderborn (Modul 2)	48
10.05.	Schritte in die dritte Lebensphase (Auftakt)	72
17.05. ▶ 21.05.	Best-age: New challenge	79
21.05. ▶ 22.05.	Einführung in postkoloniale Theologien (Grundfragen der Theologie)	19
25.05. ▶ 27.05.	Eine Reise in ein unbekanntes Land (Altenpastoral auf Kurs)	40
27.05. ▶ 29.05.	Aufbaukurs Ehrenamtsentwicklung (Modul 1)	49

JUNI 2021

04.06. ▶ 06.06.	Meister, wo wohnst Du? (Exerzitien Diakone)	82
12.06.	Diözesantag der ständigen Diakone	77
16.06. ▶ 17.06.	Perspektive Führung 2021/22 (Modul 1)	64
16.06. ▶ 19.06.	Wer ist der Mensch, der das Leben liebt und gute Tage zu sehen wünscht? (Exerzitien Diakone)	83
22.06. ▶ 24.06.	Biblische Geschichten kreativ erzählen	32
25.06. ▶ 26.06.	Pilgerbegleitung im Erzbistum Paderborn (Kurseinheit 3)	48
28.06. ▶ 30.06.	Studien- und Begegnungstage für Priester aus Indien	71

AUGUST 2021

31.08. ▶ 02.09.	Endlich leben – Palliative Care (Altenpastoral auf Kurs)	41
-----------------	--	----

SEPTEMBER 2021

01.09.	Pastoralpsychologischer Basiskurs	39
04.09.	Alle Religionen bezeugen denselben Gott – außer Jesus (Studientag systematische Theologie)	33
06.09. ▶ 08.09.	Das Don-Camillo-Prinzip 2021/22 (Modul 1)	60
06.09. ▶ 09.09.	Rollenwandel als geistliche Herausforderung	66
08.09. ▶ 09.09.	Perspektive Führung 2021/22 (Modul 2)	64
09.09. ▶ 11.09.	Grundkurs Ehrenamtsförderung (Termin 2)	47
14.09. ▶ 16.09.	Schritte in die dritte Lebensphase (Kursteil)	72
20.09. ▶ 22.09.	Phönix 2021/22 (Modul 1)	59
23.09. ▶ 25.09.	Aufbaukurs Ehrenamtsentwicklung (Modul 2)	49
24.09. ▶ 25.09.	Einführung in gendersensible Theologien (Grundfragen der Theologie)	20

OKTOBER 2021

04.10. ▶ 06.10.	Zwischen Autonomie und Fürsorge (Altenpastoral auf Kurs)	41
16.10.	Jubiläumsfeier 50 Jahre Diakonat	78
25.10.	Feier der Weihejubiläen - Priester	76
28.10.	Tag des pastoralen Personals 2021	70
29.10. ▶ 31.10.	Am liebsten beides... Wie geht entscheiden?	62

NOVEMBER 2021

05.11. ▶ 06.11.	Wie (nicht) von Gott sprechen in postmoderner und post-säkularer Zeit (Grundfragen der Theologie)	20
08.11. ▶ 10.11.	Das Don-Camillo-Prinzip 2021/22 (Modul 2)	60
10.11.	Schritte in die dritte Lebensphase (Abschluss)	73

DEZEMBER 2021

15.12. ▶ 16.12.	Perspektive Führung 2021-2022 (Modul 3)	65
-----------------	---	----

JANUAR 2022

10.01 ▶ 12.01.	Phönix 2021/22 (Modul 2)	59
11.01. ▶ 13.01.	Wenn wir können, was wir träumen (Altenpastoral auf Kurs)	41
12.01. ▶ 13.01.	Perspektive Führung 2021-2022 (Modul 4)	65
17.01. ▶ 19.01.	Das Don-Camillo-Prinzip 2021-2022 (Modul 3)	60
20.01. ▶ 22.01	Aufbaukurs Ehrenamtsentwicklung (Modul 3)	49

MÄRZ 2022

07.03. ▶ 09.03.	Das Don-Camillo-Prinzip 2021-2022 (Modul 4)	61
22.03. ▶ 24.03.	Pflegende Seelsorge und seelsorgende Pflege (Altenpastoral auf Kurs)	41

APRIL 2022

25.04 ▶ 27.04.	Phönix 2021/22 (Modul 3)	59
----------------	--------------------------	----

MAI 2022

31.05 ▶ 02.06	Theorie trifft Praxis (Altenpastoral auf Kurs)	41
---------------	--	----



IMPRESSUM

Erzbistum Paderborn
Erzbischöfliches Generalvikariat
Bereich pastorales Personal
Domkapitular Msgr. Andreas Kurte
Domplatz 3
33098 Paderborn

Abteilung Personalentwicklung
Domvikar Dr. Rainer Hohmann
Leostr. 19
33098 Paderborn
www.fortbildung-pastoral.de

